

# DEUTSCHLAND NACH 1945

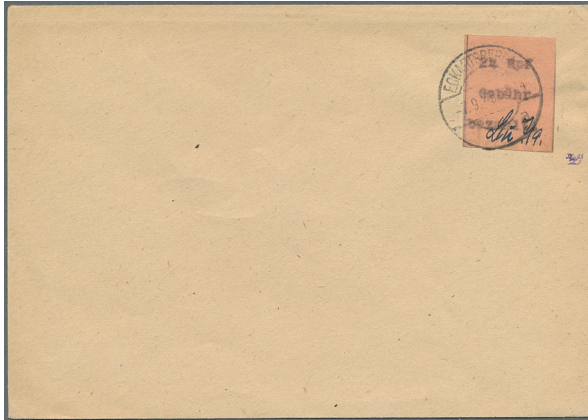


Gebiet	Losnr.
<b>Deutsche Lokalausgaben ab 1945</b>	<b>1400 - 1402</b>
<b>Alliierte Besetzung</b>	<b>1403 - 1426</b>
<b>Sowjetische Zone</b>	<b>1427 - 1528</b>
<b>DDR</b>	<b>1529 - 1591</b>
<b>Berlin</b>	<b>1592</b>
<b>Französische Zone</b>	<b>1593 - 1606</b>
<b>Bizone</b>	<b>1607 - 1626</b>
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	<b>1627 - 1649</b>

## Deutsche Lokalausgaben ab 1945 - Alliierte Besetzung

Losnr.

Katalognr. Erhalt. Ausruf



**Los 1400**



**Los 1401**

### Deutsche Lokalausgaben ab 1945

P 1400 ECKARTSBERGA, 24 Pfg. blanko gestempelt auf Couvert, signiert, Mi. lose 600 Euro 31 ☒ 180,-

### Deutsche Lokalausgaben ab 1945 - Glauchau

P 1401 1945, Hitlerkopf-Freimarken mit Überdruck, 10 auf 10 Pfg. siena StTdr. und 15 auf 5 Pfg. schwarzgrün als Fernbrief innerhalb des Kreises Glauchau aus Waldenburg nach Glauchau-Jerisau, Marken entwertet "WALDENBURG / 19.7.45". Die Mi.-Nr. 19 ist auf portogerechtem Brief sehr selten, Marken einzeln und Brief jeweils geprüft Busch BPP. 4,19 ☒ 90,-



**ex Los 1402**



**Los 1403**

P 1402 1945, Behörden-Dienstmarken mit Aufdruck "Kreis Glauchau / 25", der komplette Satz tadellos postfrisch, jeder Wert mit dem Aufdruckfehler "2" der linken Wertangabe mit spitzem Fuß, zehnmal im Bogen vorhanden, damit für die seltenen Mi.-Nr. 35, 38 und 40 eine Auflage von 20 Stück! Jeder Wert doppelt geprüft Zierer BPP und entsprechendes Fotoattest (1987). Mi.-Wert 6.400 € (inklusive 60% Aufschlag für Aufdruckfehler), perfekte Erhaltung, so gut wie nie angeboten! 30-42 X \*\* 1.100,-

### Alliierte Besetzung - Gemeinschaftsausgabe

P 1403 1946, Ziffern, 4 Pfg schwärzlichblau, waagrechter Dreierstreifen vom linken Bogenrand als Mehrfachfrankatur auf Geschäfts-Brief von Frankfurt am Main nach München. Vorletzter Tag der alten Tarifperiode, Mi.-Wert für MeF Fernbrief 1.000 €. 914 a(3) ☒ 140,-



## Alliierte Besetzung

Losnr.

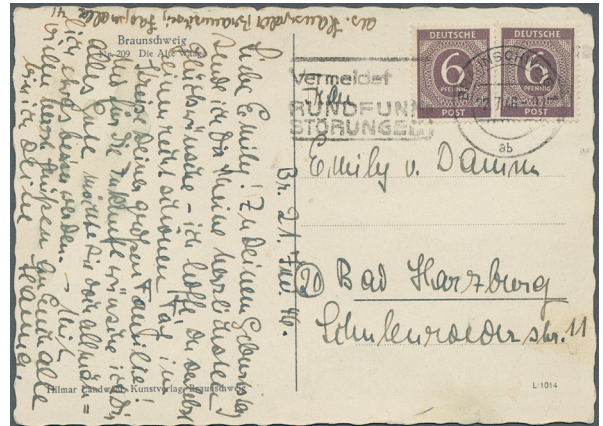
Katalognr. Erhalt. Ausruf



**Los 1404**

P1404 1946, Kontrollrat I, 5 Pfg. dunkelgelblichgrün, EINZELFRANKATUR auf portogerechter Ortspostkarte vom letzten Tag der alten Tarifperiode, reiner Bedarf, innerhalb von Dresden gelaufen mit der Ankündigung, daß die "in Auftrag gegebene Sehhilfe fertiggestellt ist". Marke klar entwertet "DRESDEN-ALTST. 25 / 28.3.46", tadellose Erhaltung, Mi.-Wert 1.200 €.

915 ☒ 180,-



**Los 1405**

P1405 1946, Ziffern, 6 Pfg. in der sehr seltenen Farbe schwarzviolettgrau, zwei Exemplare als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Bildpostkarte (Motiv: Braunschweig - Alte Waage) von Braunschweig nach Bad Harzburg, mit Fotobefund Joachim Bernhöft / ARGE (2008). Mi.-Wert schon für lose gestempelt 800 €, seltener Beleg.

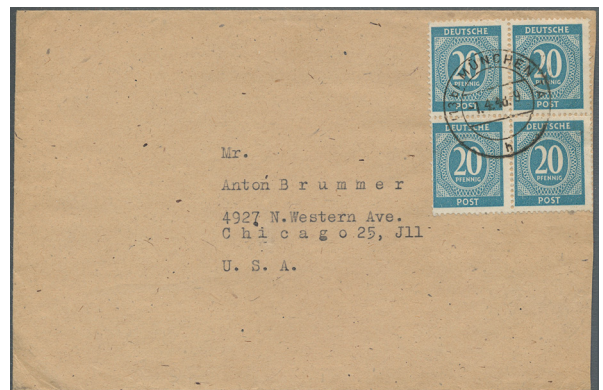
916 b(2) Ak 130,-



**Los 1406**

P1406 1947, Ziffern, 8 Pfg. in der guten Farbe orangerot (UV: bräunlichkarmin), Einzelfrankatur auf Drucksache von Berlin-Lichterfelde nach München, mit Farbbestimmung Joachim Bernhöft ARGE (2011). Mi.-Wert 220 €.

917 c ☒ 30,-



**Los 1408**

1407 1946, 1. Kontrollratsausgabe 16 Pfg. schwärzlichgrünlichblau mit ungefaltetem, durchgezähntem Plattenoberrand und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Laut Befund Bernhöft Arge Kontrollrat ist die Marke Mi.Nr. 923 b. Michel 400,- Euro

923 b POR dgz \*\* 70,-

P1408 1948, Ziffern, 20 Pfg. in der guten Farbe grauultramarin, Viererblock als Mehrfachfrankatur auf Brief von München nach Chicago, untere linke Marke links Zahnängel, sonst einwandfrei, mit Farbbestimmung Joachim Bernhöft - ARGE (2007). Mi.-Wert schon der losen Marken 640 €+.

924 d(4) ☒ 100,-

P1409 1946, Kontrollrat I, Ziffern 25 Pf. dunkelorangegeb, tadellos postfrisches, UNGEZÄHNTES Exemplar, geprüft Schlegel, Mi.-Wert 250 €.

927 U \*\* 50,-

## Alliierte Besetzung

Losnr.

Katalognr. Erhalt. Ausruf



**Los 1409**



**Los 1410**

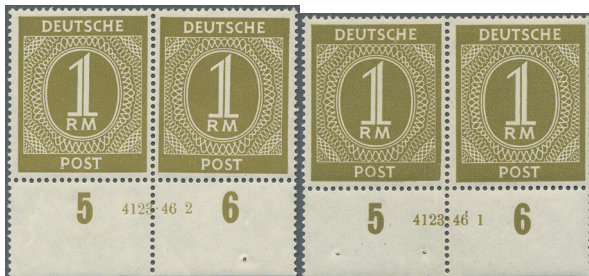


**Los 1411**

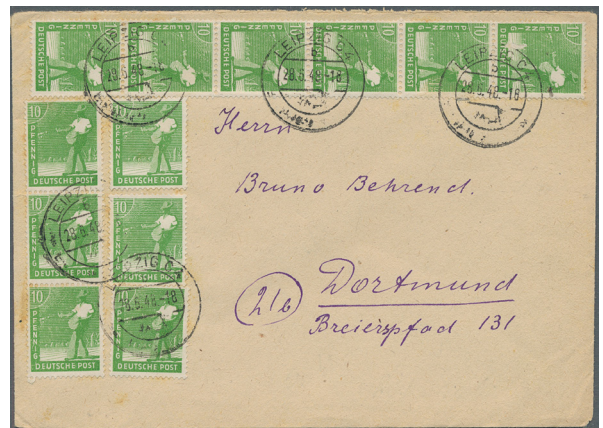


**Los 1412**

- |  |   |         |    |      |         |      |       |         |    |      |
|--|---|---------|----|------|---------|------|-------|---------|----|------|
| <p>P 1410 1946, Ziffern, 60 Rpf. rot [billigste Farbe gerechnet], postfrischer Unterrand-Vierblock mit HAN "4122.46 1", ungefalted, Mi.-Wert 300 €.</p> <p>P 1411 1946, 1. Kontrollratsausgabe 75 Pfg. mittelultramarin im tadellos postfrischem, ungefaltetem Vierblock vom Unterrand (dieser auch tadellos postfrisch) mit Hausauftragsnummer "4072.47 1". Michel 600,- Euro</p> <p>P 1412 1946, Ziffern, 75 Rpf. ultramarin, Vierblock vom Unterrand mit seltener HAN "4155.46 2", im Unterrand Fingerabdrücke, sonst tadellos postfrisch (obere linke Marke runde Ecke), Mi.-Wert 600 €.</p> | <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 33%;">933 HAN</td> <td style="width: 33%;">**</td> <td style="width: 33%;">50,-</td> </tr> <tr> <td>934 HAN</td> <td>**/田</td> <td>140,-</td> </tr> <tr> <td>934 HAN</td> <td>**</td> <td>80,-</td> </tr> </table> | 933 HAN | ** | 50,- | 934 HAN | **/田 | 140,- | 934 HAN | ** | 80,- |
| 933 HAN  | **  | 50,-    |    |      |         |      |       |         |    |      |
| 934 HAN  | **/田  | 140,-   |    |      |         |      |       |         |    |      |
| 934 HAN  | **  | 80,-    |    |      |         |      |       |         |    |      |



**Los 1413**



**Los 1414**

- |   |   |             |    |      |            |   |       |
|---|---|-------------|----|------|------------|---|-------|
| <p>P 1413 1946, Ziffern, 1 RM. braunoliv, zwei tadellos postfrische, ungefaltete Unterrandpaare mit den guten HAN "4123.46 1" und "4123.46 2", Mi.-Wert zusammen 500 €.</p> <p>P 1414 1947, 2. Kontrollratsausgabe 10 Stück der 10 Pfg. in der guten Farbvariante dunkel- bis schwärzlichgelbgrün, darunter ein senkrechter Dreierstreifen und ein senkrechter Sechserstreifen (hiervon ist die oberste Marke mit einer Abschürfung), entwertet "LEIPZIG C4 28.6.48", als Zehnfachfrankatur mit zwei a-Farben derselben Marke, sowie rückseitig einigen ungestempelten Werten desselben Satzes, welche nach Dortmund gelaufen ist. Laut Befund Stumm Arge Kontrollrat sind 10 Werte von der Mi.Nr. 946 c frankiert. Michelwert für 10 lose Marken der c-Farbe bereits 1.500,- Euro.</p> | <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 33%;">937 HAN (2)</td> <td style="width: 33%;">**</td> <td style="width: 33%;">90,-</td> </tr> <tr> <td>946 c (10)</td> <td>☒</td> <td>360,-</td> </tr> </table> | 937 HAN (2) | ** | 90,- | 946 c (10) | ☒ | 360,- |
| 937 HAN (2)   | **  | 90,-        |    |      |            |   |       |
| 946 c (10)  | ☒   | 360,-       |    |      |            |   |       |



## Alliierte Besetzung

Losnr.	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
1415	946 c, 958 c	**	30,-
1416	947 HAN	□/**	40,-



**Los 1417**



**Los 1419**

P 1417	1947, II. Kontrollratsausgabe, Arbeiter, 12 Rpf. grau, zwei tadellos postfrische, ungefaltete Paare vom Unterrand jeweils mit HAN "4094.47 1" (links zwei kürzere Zähne) und "4094.47 2", Mi.-Wert zusammen 600 €.	947 HAN (2)	**	80,-
1418	1947, 2. Kontrollratsausgabe 12 Pfg. dunkelgraublau in 3 waagerechten, postfrischen Unterrand-Paaren, jeweils mit einer Hausauftragsnummer "4094.47 1", "4094.47 2" und 4094.47 3". Alle 3 Paare und Ränder sind tadellos postfrisch und ungefaltet. Michel 900,- Euro	947 HAN (3)	**	180,-
P 1419	1948, II. Kontrollratsausgabe, Sämann, 20 Rpf. blau, zwei Paare vom Unterrand mit den sehr seltenen HAN "6055.48 1" und "6055.48 2", bei der "1" Marken postfrisch, stützender Falz im Unterrand, bei der "2" Paar angetrennt, postfrisch. Mi.-Wert für beide Paare postfrisch zusammen 2.000 €.	950 HAN (2)	**/**	160,-



**Los 1420**



**Los 1421**

P 1420	1947, 2. Kontrollratsausgabe 24 Pfg. in der guten Farbvariante lebhaftbraunorange, im waagerechten Fünferstreifen und entwertet mit Handwerkbestempel "(19) SCHKEUDITZ 01.7.48". Die 2. senkrechte Zähnungsreihe von links ist sehr stark angetrennt. Laut Befund Bernhöft Arge Kontrollrat sind alle Marken Mi.Nr. 951 d. Michel 500,- Euro.	951 d (5)	⊙	100,-
P 1421	1948, II. Kontrollratsausgabe, Arbeiter, 30 Rpf. rot, tadellos postfrisches, ungefaltetes Paar vom Unterrand mit sehr seltener HAN "6032.48 2", Zähnung unten rechts unruhig, sonst einwandfrei, Mi.-Wert 1.200 €.	953 HAN	**	160,-

## Alliierte Besetzung - Sowjetische Zone

Losnr.		Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
1422	1947, 2. Kontrollratsausgabe 40 Pfg. dunkelrosalila im Viererblock vom durchgezähntem Plattenoberrand, entwertet "KÖNIGSHOFEN (BADEN) 20.10.47", zusammen mit einem Viererblock derselben Marke vom nicht durchgezähnten Plattenoberrand als Mehrfachfrankatur auf Einschreibebrief nach Bad Mergentheim.	954 POR dgz (2), 954 POR ndgz	☒	60,-
1423	1947, 2. Kontrollratsausgabe 60 Pf. karminbraun im tadellos postfrischem Viererblock vom Unterrand mit Hausauftragsnummer "6006.48 2". Michel 300,- Euro	A 956 HAN	☒/**	40,-



**Los 1424**



**Los 1425**

- P 1424 1948, Taube 3 RM. bräunlichrot, waagrechtes Paar im unteren rechten Eckrandstück als portogerechte Frankatur eines Wertbriefs über 10.500 RM (Gewicht 319 gr.) aus Ingolstadt nach Regensburg. Marken vom Aufkleben etwas fleckig, unten rechts Büge durch Umschlagfalten, sonst einwandfrei. Beleg stärkere senkrechte Faltung und Beförderungsspuren, rs. AK Regensburg und fünf Siegel bzw. Siegelteile (zwei fehlen). Fotoattest Hohmann BPP (2015). (M) 961 (2) ☒ 200,-
- P 1425 1947, Leipziger Herbstmesse, 75 Pfg. lilalultramarin, zwei Exemplare als fast portogerechte (148 statt 150 Rpf.) Mehrfachfrankatur auf fünffach gesiegeltem, schweren (32 g) Wert-Brief über 100 RM von Schwarzenbach (Saale) nach Nürtingen, Württemberg (rückseitig Eingangs-Stempel 22.11.47). Gebrauchsspuren. 966 a (2) ☒ 40,-

### Alliierte Besetzung - Zehnfachfrankaturen

- 1426 1948, 22.6., Exportmesse Hannover, 24 Pfg. als Viererblock und Einzelmarke als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Postkarte von Schwand (Nürnberg) nach Amberg in der Oberpfalz, sowie 50 Pfg., senkrecht Paar als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Orts-Postkarte Alzenau, Unterfranken. Beide Karten mit Text, Mi.-Wert zusammen 220 €. 969 (5), 970 (2) ☒ 30,-



**Los 1427**



**Los 1428**



**Los 1429**

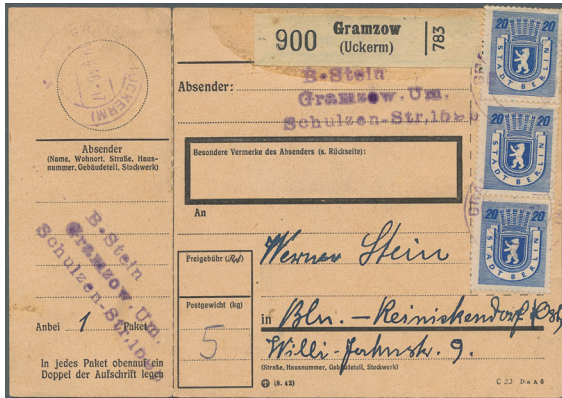
### Sowjetische Zone - Berlin und Brandenburg

- P 1427 1945, Berliner Bär, 6 Pfg. in der guten Farbe mittelbläulichviolett, Papier wb, waagrechte Gummiriffelung, sauber gezähnt, tadellos postfrisch, tiefgeprüft auf b wb Ströh BPP, Mi.-Wert 800 €. 2 b wb z \*\* 130,-



## Sowjetische Zone

Losnr.	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
P 1428	1945, Berliner Bär, 6 Rpf. zickzackförmig durchstochen in der guten Farbe dunkelgrauviolett, tadellos postfrisch, in der oberen Zahnreihe ein kurzer Zahn, ansonsten auch nach Fotoattest Schulz BPP (2018) einwandfrei und selten. Mi.-Wert 600 €.	2 Bb	** 80,-
P 1429	1945, Freimarke 12 Pfg. mittelkarminrot vom linken Bogenrand, mit seltenem Plattenfehler "Bär mit weißer Fußbinde", in tadelloser postfrischer Erhaltung und im waagerechten Paar mit Normalmarke. Laut Fotoattest Schulz BPP vom 11.2.2023 sind die Marken echt und einwandfrei. Michel 450,- Euro	5 AA waz VII	** 100,-



Los 1430



Los 1431

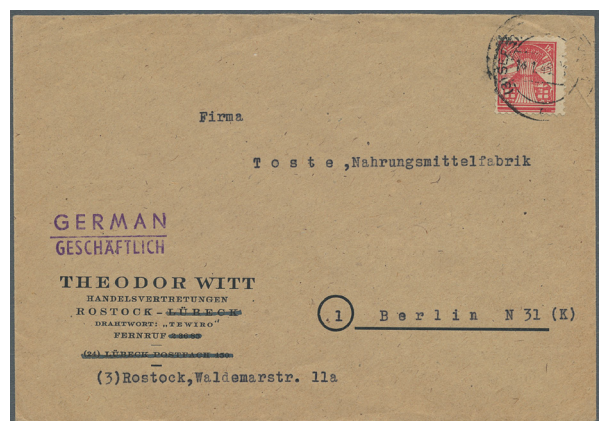
P 1430	1946, Berliner Bär, 20 Pfg. dunkelblau, Papier wa, waagrecht geriffelte Gummierung, vier Exemplare (1 x Randklebung) als Mehrfachfrankatur beiderseitig auf Paketkarte mit Empfänger-Abschnitt von Gramzow (Uckermark) nach Berlin-Reinickendorf.	6 A wa z	☒ 30,-
--------	---	----------	--------

### Sowjetische Zone - Mecklenburg-Vorpommern

P 1431	1945, 1. Freimarkenausgabe, Ziffer 6 Pfg. schwarz auf hellbläulichgrün, UNGEZÄHNT, tadellos postfrischer Sechserblock, eine Marke mit PF IX, sowie Viererblock ungezähnt mit starkem Abklatsch auf Rückseite (Gummibug), jeder Wert geprüft Thom BPP. Mi.-Wert 600 €+.	8 x U (10)	** 80,-
--------	--	------------	---------



Los 1432



Los 1434

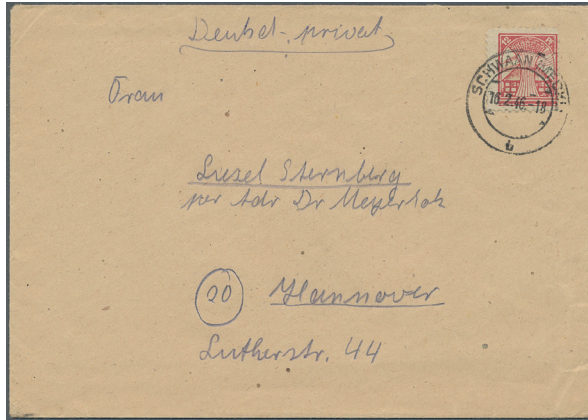
P 1432	1946, 1. Freimarkenausgabe, Wertziffer 6 Pfg. zweimal in der guten Farbe "dunkelrotviolett" zusammen mit 6 Pfg. dunkelgrauviolett und dem kompletten Bodenreform-Sondersatz auf überfrankiertem Orts-R-Brief, alle Marken geprüft Ströh BPP (innen im Umschlag) und entwertet "WISMAR / 10.1.46". Rs. AK vom Folgetag. Mi.-Wert schon der losen Marken 412 €.	9 d (2), 9 c, 23-25 a	☒ 60,-
--------	---	-----------------------	--------

## Sowjetische Zone

Losnr.	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
1433	1946, Freimarken 1. Ausgabe, Pflügender Bauer, 8 Rpf. schwarz auf hellbläulichgraugrün, einwandfreies Stück, leicht dezentriert, auf Briefstück mit Vollstempel "SCHWERIN / 26.3.46", tiefgeprüft auf "y" KRAMP BPP, Mi.-Wert lose 120 €.	14y	△ 20,-
P 1434	1946, Freimarken I, 12 Pfg. Platte 1, dunkelrosarot auf weißem Papier, tarifgerechte Einzelfrankatur auf Geschäftsbrief von Rostock nach Berlin, geprüft Kramp BPP, Mi.-Wert für EF auf Fernbrief 480 €.	181a	☒ 80,-



Los 1435



Los 1436



ex Los 1437

P 1435	1945, Freimarken 1. Ausgabe, Getreideähren, 12 Rpf. bräunlichrot auf weißem Papier, Platte 2, die gute Farbe als senkrecht Paar mit Teilstempel Schwerin, saubere Bedarfzählung, unten ein Zahn kurz. Beide Werte auf "d" geprüft Ströh BPP, Mi.-Wert 700 €.	18 II d	☐/☉ 70,-
P 1436	1946, Freimarken I, 12 Pfg. Platte 2, bräunlichrot, tarifgerechte Einzelfrankatur auf Brief von Schwaan nach Hannover, Marke einwandfrei mit guter Bedarfzählung, Brief geprüft mit Farbbestimmung Kramp BPP. Mi.-Wert für EF auf Fernbrief 900 €.	18 II d	☒ 130,-
P 1437	1945, Opfer des Faschismus, 6 + 14 Rpf. sowie 12 + 28 Rpf., jeweils als stark verzähntes, waagrecht Paar, die 6 + 14 Rpf. vom Oberrand mit Reihenzähler, dadurch jeweils senkrecht ein - bzw. beidseitig ungezähnt. Tadellose Erhaltung.	20 a Us (2), 22a Us	70,-



Los 1438



Los 1439



Los 1440

P 1438	1945, Opfer des Faschismus 12 + 28 Pfg. in der guten Farbvariante orangerot, in tadelloser postfrischer Erhaltung und tiefst geprüft Kramp BPP. Laut Fotoattest Kramp BPP vom 17.02.2023 ist die Marke echt und postfrisch sowie in einwandfreier Qualität. Michel 400,- Euro	22 b	** 100,-
--------	---	------	----------



## Sowjetische Zone

Losnr.		Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
P 1439	<b>1945, Opfer des Faschismus 12 + 28 Pfg. in der sehr seltenen Farbvariante dunkelrot, mit senkrechter Doppelzählung und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Laut Fotoattest Kramp vom 17.02.2023 ist die Marke echt, postfrisch, mit herstellungsbedingter unruhiger Zählung, mit oft vorkommenden geringen Prägespuren und in einwandfreier Qualität. Michel 2.200,- Euro</b>	22 c	**	600,-
P 1440	1945, Bodenreform, 8 + 22 Pfg. sienna, Einzel frankatur auf Drucksache von Fürstenberg nach Schwäbisch Hall, geprüft mit Kurzbefund Kramp BPP (2020, einwandfreie Qualität, stark überfrankiert, Zweifel an der Beförderung auf dem Postweg). Mi.-Wert für echt gelaufene EF 900 €.	24 a	☒	40,-
1441	1945, Bodenreform 8 + 22 Pfg. in der guten Farbvariante schwärzlichsiena, in tadelloser postfrischer Erhaltung und tiefst geprüft Kramp BPP. Michel 300,- Euro	24 aa	**	70,-



Los 1442

Los 1443

Los 1444

Los 1445

Los 1446

P 1442	1946, Abschiedsserie 4 Pfg. in der guten Farbvariante lebhaftkarminbraun, auf graustichigem Papier, in postfrischer Erhaltung sowie geprüft Zierer BPP und Kramp BPP. Laut Fotoattest Kramp BPP vom 18.02.2023 ist das Stück echt, postfrisch und in einwandfreier Qualität sowie geringe Bugbildung und 2 gummierungsmatte Stellen sind herstellungsbedingt. Michel 400,- Euro	31 yb	**	90,-
P 1443	1946, Abschiedsserie, 5 Pfg. geschnitten auf Kreidepapier, gute Farbe mittelgrün, tadellos postfrisch, rückseitig Teilabklatsch, tiefgeprüft auf b Kramp BPP, Mi.-Wert 200 €.	32 x b	**	40,-
P 1444	1946, Abschiedsserie 5 Pfg. in der sehr seltenen Farbvariante schwärzlichgelblichgrün, auf graustichigem Papier und in postfrischer Erhaltung. Laut 2 Fotoattesten Kramp BPP vom 1.6.2002 und 18.02.2023 ist die Marke echt und postfrisch sowie in einwandfreier Qualität. Michel 800,- Euro	32 yb	**	200,-
P 1445	1946, Abschiedsserie, 5 Rpf. ungezähnt, Papier y in der seltenen Farbvariante "schwärzlichgelbgrün", tadellos postfrisches Stück vom Oberrand mit entsprechendem FA Kramp (2002) "postfrisch, echt und einwandfrei". Nicht signiert, Mi.-Wert 800 €+.	32 yb	**	150,-
<b>P 1446</b>	<b>1946, Abschiedsserie 8 Pfg. im waagerechtem, postfrischem Paar, in der sehr seltenen Farbvariante schwärzlichorange, auf graustichigem Papier und geprüft Nowak. Laut Fotoattest Kramp BPP ist das Paar echt, postfrisch, hat minimale Bugansätze, hat eine kleine herstellungsbedingte gummierungsmatte Stelle auf der linken Marke, bei der rechten Marke rückseitig links unten ist die Gummierung gering mit schwarzer Farbe berührt und bis auf beschriebene Verfärbung in einwandfreier Erhaltung. Einheiten dieser Marke, auch Paare sind sehr selten. Michel 4.000,- Euro</b>	34 yc (2)	☐/**	900,-
P 1447	1946, Abschiedsserie, 12 Pf. rot, Papier z, insgesamt acht Stücke, davon zwei Einzelstücke und ein Sechserblock aus der unteren linken Bogenecke. Alle Werte tadellos postfrisch und tiefgeprüft Kramp BPP, Mi.-Wert zusammen 720 €.	36 z b (8)	**	60,-
P 1448	1946, Abschiedsserie 15 Pfg. ungezähnt statt gezähnt, in der Farbvariante schwärzlichgelbbraun, auf z-Papier und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Laut Fotoattest Kramp BPP ist das Stück echt und in einwandfreier Erhaltung. Michel 600,- Euro	37 zbb U	**	150,-

## Sowjetische Zone

Losnr.

Katalognr. Erhalt. Ausruf



Los 1447



Los 1448



Los 1449

P 1449 1946, Abschiedsserie, 30 Rpf. auf dünnem Papier in der seltenen Farbe dunkelopalgrün, tadellos postfrisches Oberrandstück, laut Fotoattest Kramp BPP (2023) "rechts wenige gering kurze Zähne, weitere Mängel sind nicht vorhanden". Entsprechend tief geprüft, Mi.-Wert 1.500 €.

39 zb \*\* 240,-



Los 1450



Los 1451



Los 1452



Los 1453

### Sowjetische Zone - Ost-Sachsen

P 1450 1945, Ziffern im Kreis, deutsche und russische Inschrift (POTSCHTA), 12 Rpf. rot bis dunkelrot, sog. Ölfarbe, tadellos postfrisches Stück vom Oberrand, geprüft Dr. Dub und Zierer BPP, auch nach FA Kunz 2013 echt und einwandfrei, Mi.-Wert 550 €.

B1b \*\* 110,-

P 1451 1945, "POTSCHTA" 12 Pfg. rot in Ölfarbe, in postfrischer Erhaltung, signiert Sturm und Richter. Laut Fotoattest Kunz BPP ist die Marke echt und postfrisch sowie abgesehen von einem kleinen, unauffälligen Gummibug in einwandfreier Erhaltung. Michel 550,- Euro

B1b \*\* 110,-

P 1452 1945, "POTSCHTA", 12 Rpf. rot bis dunkelrot, sog. Ölfarbe, einwandfrei postfrisches Stück vom Unterrand, dort Prüfzeichen "Richter". Mi.-Wert 550 €.

B1b \*\* 100,-

P 1453 1945, POTSCHTA, 12 Rpf. "Ölfarbe", einwandfreies farbfrisches Exemplar auf Briefstück mit Vollstempel "DRESDEN A 16 / 23.6.45", geprüft Richter und Zierer BPP, Pracht, Mi.-Wert 700 €.

B1b Δ 100,-

P 1454 1945, 5 Pf Zifferausgabe orangebraun mit nachträglichem Handrädchendurchstich 9 3/4 vom Postamt SEIFFEN, sog. Postmeistertrennung als Einzelfrankatur (anscheinend wurden weitere Marken vom Brief entfernt) auf R-Brief von NIEDERWIESA d -6.10.45" nach Seiffen, rs. Ankunftsstempel.

42 L ☒ 250,-



## Sowjetische Zone

Losnr.

Katalognr. Erhalt. Ausruf



Los 1454



Los 1456

**P 1455** 1945, Ziffernserie, 6 Pfg. in der seltenen Fehlfarbe grünschwarz, vom oberen Bogenrand auf kleinem Briefstück mit Teilstempel Dresden (Briefstück wurde geteilt, der vollständige Stempeltext ist DRESDEN ALTST - 25.8.45). Auch laut Fotoattest Ströh BPP (2001) in tadelloser Erhaltung, echt und einwandfrei. Mi.-Wert 3.000 €.

43 Ac    △    600,-



Los 1455



Los 1457



Los 1458



Los 1459

**P 1456** 1945, Ziffernserie, 6 Pfg. schwarzgelbgrün, Durchstich 13-13 1/2, nur senkrecht durchstochen, waagerechter 10er-Block aus der rechten oberen Bogenecke als Mehrfachfrankatur auf R-Orts-Brief der Firma Horst Kempe innerhalb von Dresden. Brief dreiseitig geöffnet, rückseitig AK Dresden 28.8.45. Jede Marke einzeln farb-, zählungs- und papierbestimmt und geprüft Ströh BPP, Mi.-Wert für Brief ohne Angabe, für lose gestempelt 1.500 ++. Spektakuläre Einheit!

43 B I Uw (10)    ☒    200,-

**P 1457** 1945, Ziffernzeichnung, 6 Rpf. schwarzblaugrün mit amtlicher VERSUCHSZÄHNUNG L 11, tadellos postfrisches und einwandfreies Exemplar, geprüft Zierer BPP.

43 C    \*\*    50,-

**P 1458** 1945, Ziffernzeichnung, 12 Rpf. rot mit Postmeistertrennung GROSSRÖHRSDORF, ALLSEITIGE Versuchszeichnung in L 10 1/2. Tadellos postfrisches und auch nach Fotoattest Ströh BPP (1990) echtes und einwandfreies Exemplar vom linken Bogenrand. Mi.-Wert 500 €.

46 EZ    \*\*    90,-

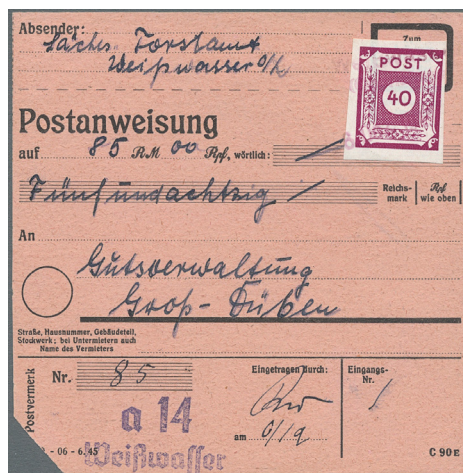
**P 1459** 1945, Ziffernzeichnung, 15 Rpf. mit Postmeistertrennung COSWIG II, gez. L 11 in der seltenen Farbe lebhaftgelbocker, üblich zentriert, tadellos postfrisch, auf D II b geprüft Ströh BPP, Mi.-Wert 600 €.

47 D II b    \*\*    90,-

## Sowjetische Zone

Losnr.

Katalognr. Erhalt. Ausruf



Los 1460



Los 1461



Los 1463

P 1460	1945, Ziffernserie, 40 Pfg. dunkelrötlichlila, Einzelfrankatur auf Postanweisung aus Weißwasser nach Gross Düben. Marke schwach entwertet mit Landpost- und Datum Stempel, vorderseitig zudem zweizeiliger Bezirksstempel "a 14 Weisswasser". Rs. schwache einzeilige und violette Not-Eingangs- und Datum-Stempel, geprüft Ströh BPP. Mi.-Wert für EF auf Postanweisung 300 €.	50 A	✉	50,-
P 1461	1945, Ziffernserie, 3 Pfg. schwarzbraun, DOPPELDRUCK der a-Farbe auf dünnem Papier mit steil steigender Papierstreifung, Spargummierung, laut Foto-Kurzbefund Kunz BPP ungebraucht, bis auf rückseitige Anhaftungen fehlerfrei. Außerdem geprüft "ay FDD" Ströh BPP. Michel ohne Preis.	51 a uy DD I	*	80,-
1462	1945, Freimarke 3 Pfg. graubraun mit Vollgummi und auf Papier t, als Engroslos von 25 postfrischen Stücken, teils in Einheiten, alle Werte geprüft Ströh BPP. Zusätzlich sind noch 4 defekte Werte enthalten. Michel 2.125,- Euro	51 btxl (25)	**	200,-
P 1463	1945, Freimarke 3 Pfg. im Dreifachdruck (zweimal graubraun, einmal schwarzbraun), auf dünnem Papier, mit postfrischem Spargummi und tiefst geprüft Ströh BPP. Laut Fotoattest Kunz BPP vom 30.01.2023 ist die Marke echt, postfrisch und in einwandfreier Qualität. Michel ohne Preis.	51 buy DDD	**	150,-
1464	1945, Freimarke 3 Pfg. braunschwarz im Doppeldruck, auf dünnem Papier und mit postfrischem Vollgummi. Laut Kurzbefund Kunz BPP vom 30.01.2023 ist die Marke echt, postfrisch und in einwandfreier Qualität. Michel ohne Preis.	51 ctx DD	**	60,-
1465	1945, Freimarke 10 Pfg. grau im Doppeldruck, auf dünnem Papier, mit tadello postfrischem Spargummi und tiefst geprüft Ströh BPP. Laut Kurzbefund Kunz BPP vom 30.01.2023 ist das Prüfstück echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 280,- Euro	52 auy DD	**	70,-



Los 1466



Los 1467



Los 1468



Los 1469

P 1466	1945, Freimarke 10 Pfg. in der sehr seltenen Farbvariante mattgrau, auf graustichigem Papier, mit tadello postfrischer Vollgummierung, vom linken Bogenrand und tiefst geprüft Ströh BPP. Laut Fotoattest Kunz BPP vom 30.01.2023 ist die Marke echt, postfrisch und in einwandfreier Qualität. Diese Farbtype zählt, insbesondere auf "tx"-Papier, zu den SBZ-Seltenheiten. Michel 2.000,- Euro	52 ctx	**	500,-
--------	--	--------	----	-------



## Sowjetische Zone

Losnr.	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
<b>P1467</b> 1945, Freimarke 10 Pfg. in der sehr seltenen Farbvariante mattgrau, auf graustichigem Papier, mit tadellos postfrischem Vollgummi, signiert Dr. Dub und tiefst geprüft Ströh BPP. Laut Fotoattest Kunz BPP vom 30.01.2023 ist die Marke echt, postfrisch und in einwandfreier Qualität. Die Farbtype zählt, insbesondere auf "ux"-Papier, zu den SBZ-Seltenheiten. Michel 2.000,- Euro	52 clux	**	500,-
P1468 1945, Zifferserie, 10 Rpf. mattgrau [früher Fehlfarbe F], dünnes Papier mit steil steigender Papierstreifung, Spargummi, tadellos postfrisch, laut aktuellem Fotoattest Kunz BPP (2023) "abgesehen von minimalen Aufrauungen vorderseitig in fehlerfreier Erhaltung", tiefgeprüft Ströh BPP, seltene Marke, Mi.-Wert 650 €.	52 c uy	**	160,-
P1469 1945, Freimarke 10 Pfg. mattgrau im Versuchsdruck, auf ungummiertem Papier und mit linkem Bogenrand. Laut Fotoattest Kunz BPP vom 30.01.2023 ist die Marke echt und in einwandfreier Qualität. Michel 600,- Euro	52 ux V	(*)	150,-



Los 1470



Los 1471

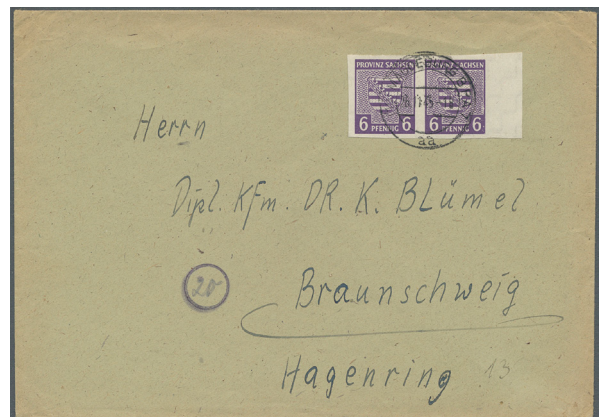


Los 1472

P1470 1945, Ziffernzeichnung, 4 Rpf. ungezähnt in der seltenen (Fehl-)farbe "schwarzgraublau", Markenbild im Druck etwas verschwommen, tadellos postfrisches Stück vom rechten Bogenrand, auch nach FA Ströh BPP (2000) echt und einwandfrei, Mi.-Wert 800 €+.	53 c	**	180,-
P1471 1945, Freimarke 3 Pfg. Doppeldruck dunkelorangebraun auf lebhaftorangebraun, ungezähnt, vom linken Bogenrand, in tadelloser postfrischer Erhaltung und signiert R. Müller. Laut Fotoattest Ströh BPP ist die Marke echt, einwandfrei und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 600,- Euro	56 a DD U	**	150,-
<b>P1472</b> 1945, Freimarke 3 Pfg. in der sehr seltenen Farbvariante schwärzlichorange, mit rechts anhängendem, ungefaltetem Leefeld mit Bogenrand, in tadellos postfrischer Erhaltung und mit Fotoattest Ströh BPP (echt und einwandfrei). Laut Fotoattest Kunz vom 13.02.2023 ist die Einheit echt, postfrisch, in einwandfreier Qualität und mit herstellungsbedingten leichten Gummibügen. Michel 2.500,- Euro	56 c L	**	750,-



Los 1473



Los 1477

P1473 1945, Freimarke: Ziffer im Kreis 5 Pfg. schwärzlicholivgrün als tarifgerechte Einzelfrankatur auf Ortspostkarte Chemnitz mit zeitgeschichtlich interessantem Text, signiert Ströh BPP.	57 b	✉	70,-
--	------	---	------

## Sowjetische Zone

Losnr.

Katalognr. Erhalt. Ausruf



**Los 1474**



**Los 1475**



**Los 1476**

- |        |  |          |    |       |
|--------|--|----------|----|-------|
| P 1474 | 1946, Wiederaufbau, Dresdner Zwinger, 6+44 Rpf. dunkelgrünoliv, seltene Mischzählung L 11 : 11 1/2, tadellos postfrisches Stück vom Oberrand, mit bei dieser Ausgabe laut FA Ströh BPP (2009) normaler Zählung, echt und einwandfrei. Mi.-Wert 1.000 €+. | 64 b C   | ** | 200,- |
| P 1475 | 1946, Wiederaufbau, Neues Rathaus Dresden, 12 + 88 Rpf. dunkelorange, Druck auf der Gummiseite, übliche raue Zählung, tadellos postfrisch, geprüft Sturm BPP, Mi.-Wert 450 €.  | 65 a A G | ** | 80,-  |
| P 1476 | 1946, 12 + 88 Pf lebhaftrot, Wiederaufbau, postfrischer PROBEDRUCK vom linken Bogenrand auf graustichigem Schreibmaschinenpapier in lebhafter statt orangefarbener Farbe. Übliche Gummifehler. Mi. 750,- EUR.  | 65 P II  | ** | 60,-  |

### Sowjetische Zone - Provinz Sachsen

- |        |   |            |     |      |
|--------|---|------------|-----|------|
| P 1477 | 1945, Wappen ungezähnt, 6 Rpf. in der guten Farbe dunkelgrauviolett, waagrechtes Paar vom rechten Bogenrand auf Bedarfsbrief aus Magdeburg nach Braunschweig, auf X c geprüft Ströh BPP, Marken entwertet "MAGDEBURG / 26.11.45". Tadelloser Beleg, Mi.-Wert 370 €++. | 69 X c (2) | ☐/☒ | 60,- |
|--------|---|------------|-----|------|



**Los 1478**



**Los 1479**

- |        |  |          |     |       |
|--------|--|----------|-----|-------|
| P 1478 | 1945, Wappenzeichnung, 6 Rpf. rötlichgrauviolett, waagrechtes Paar mit POSTMEISTERTRENNUNG D, sauber gestempelt, jedes Stück auf D b geprüft Ströh BPP, rechte Marke im oberen Rand kleine Blaustiftspur, sonst einwandfrei, Mi.-Wert 600 €.   | 69 X D b | ☐/☉ | 60,-  |
| P 1479 | 1945, Provinzwappen 12 Pf. vom linken Bogenrand, mit Plattenfehler "großer weißer Fleck ganz rechts am dritten Band von unten im Wappenschild" und zusammen mit 2 Normalmarken im tadellos postfrischem Dreierstreifen. Laut Kurzbefund Ströh BPP ist das Prüfstück echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 350,- Euro                    | 71 X     | **  | 70,-  |
| 1480   | 1945, Freimarke 6 Pfg. in der guten Farbvariante rötlichgrauviolett, mit Wasserzeichen mit fallenden Stufen, in tadelloser postfrischer Erhaltung, tiefst geprüft Ströh BPP und zusammen mit 2 postfrischen Werten in a-Farbe als Dreierstreifen. Michel 250,- Euro ++   | 76b X    | **  | 50,-  |
| P 1481 | 1946, Provinzwappen, 6 Pfg rötlichgrauviolett, Wasserzeichen X, senkrecht Paar als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Brief von Dölau, Halle(Saale) nach Halle, geprüft mit Photo-Attest Bodo Ströh (2012); "Der Brief und die Briefmarken sind - echt und einwandfrei - in tadelloser Erhaltung. Die Entwertung auf dem Brief ist echt". | 76 X b   | ☒   | 170,- |



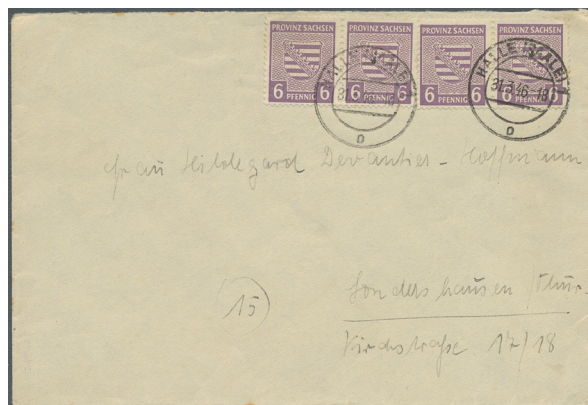
## Sowjetische Zone

Losnr.

Katalognr. Erhalt. Ausruf



**Los 1481**



**Los 1482**

- |        |   |           |   |       |
|--------|---|-----------|---|-------|
| P 1482 | 1946, Wappen 6 Pfg., Wz. steigende Stufen, seltene Farbe rötlichgrauviolett, vier Stück in zwei Paaren als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Bedarfsbrief aus Halle (Saale) nach Sondershausen. Bis auf zwei kurze Zähne bei der Marke ganz rechts einwandfreie Exemplare, sauber entwertet "Halle (Saale) / 31.3.46", Brief auf "y b" geprüft Ströh BPP. | 76 Yb (4) | ✉ | 120,- |
| 1483   | 1946, Provinzwappen gezähnt, 6 Pfg. in der besseren Farbe dunkelgrauviolett, steigendes Wz., senkrechttes Paar als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Brief aus Gardelegen (Alt-Mark) nach Dortmund, wasserzeichen- und farbbestimmt sowie geprüft Ströh BPP.  | 76 Yc (2) | ✉ | 30,-  |



**Los 1484**



**Los 1485**



**Los 1486**



**Los 1487**



**Los 1488**

- |        |   |            |    |       |
|--------|---|------------|----|-------|
| P 1484 | 1945, Freimarke 12 Pfg. in der seltenen Farbvariante helllilakarmin, mit Wasserzeichen mit steigenden Stufen und tiefst geprüft Ströh BPP. Laut Fotoattest Schulz BPP vom 11.2.2023 ist die Marke echt, einwandfrei und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Es sind, laut Schulz BPP, bisher nur wenige Exemplare dieser Art bekannt. Michel 700,- Euro | 79 bY      | ** | 160,- |
| P 1485 | 1945, Bodenreform, 6 Rpf. grün, Plattenfehler V "großer Farbfleck unter 19 von 1945", sauber gestempelt, auch laut Fotobefund Schulz BPP (2020) einwandfrei, Mi.-Wert 260 €.  | 85 wa PF V | ⊙  | 40,-  |

### Sowjetische Zone - Thüringen

- |        |   |            |    |       |
|--------|---|------------|----|-------|
| P 1486 | 1945, Freimarke 5 Pfg. dunkelsmaragdgrün, in der seltenen Papiersorte -z2- mit steil fallender Papierstreifung, mit tadellos postfrischer Spargummierung und Fotoattest Dr. Jasch BPP (echt und einwandfrei). Laut Fotoattest Schulz BPP vom 11.2.2023 ist die Marke echt, einwandfrei und in tadelloser postfrischer Erhaltung. 5 Pfg.-Werte in dieser Papiersorte zählen, laut Schulz BPP, zu den Seltenheiten der SBZ. Michel 3.200,- Euro | 94 AY b z2 | ** | 800,- |
| P 1487 | 1945, Freimarken, Posthorn mit Brief, 8 Rpf. rotorange, Papier z1 mit Spargummierung, tadellos postfrisch, laut Fotoattest Jasch BPP (2002) "bis auf eine herstellungsbedingte Papierunregelmäßigkeit einwandfrei (...) Der Papiereinschluß oben rechts ist teilweise offen. Solche Papierfehler finden sich häufig auf dieser Papiersorte." Sehr seltene Sorte, Mi.-Wert 3.200 €.  | 96 AY z1   | ** | 500,- |

## Sowjetische Zone

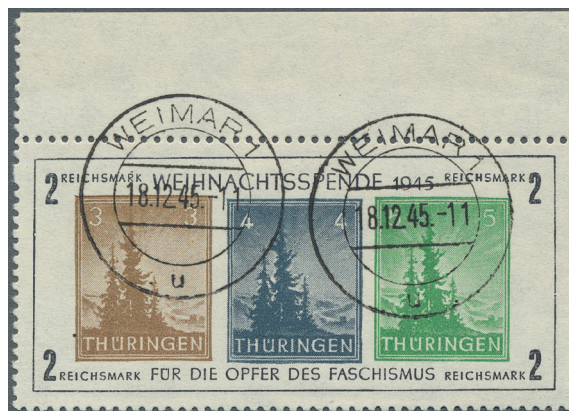
Losnr.	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
P 1488	1945, Freimarke 12 Pfg. karminrot, auf gelblichgrauem, gefasertem Papier mit kleinen Holzeinschlüssen (Papiersorte v), mit tadellos postfrischem Vollgummi und tiefst geprüft Dr. Jasch BPP. Laut Fotoattest Schulz BPP vom 11.2.2023 ist die Marke echt, einwandfrei und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 550,- Euro	97 AX	** 140,-



Los 1489



Los 1490



Los 1491

P1489	1945, Freimarke 30 Pfg. dunkelolivgrau gezähnt, in der seltenen Papiersorte -r- (hellchromgelb- bis mattrosa getöntes Papier), mit tadellos postfrischer Vollgummierung, vom rechten Bogenrand, mit Altsignatur "RH" auf dem Randstück und mit Fotoattest Ströh BPP (echt und einwandfrei/Attest mit Registraturlochung). Laut Fotoattest Schulz BPP vom 11.2.2023 ist die Marke echt, einwandfrei und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Die gezähnten 30 Pfg.-Werte in der Papiersorte -r- zählen, laut Schulz BPP, zu den großen SBZ-Seltenheiten, es sind nur wenige Exemplare hiervon bekannt geworden. Michel 2.700,- Euro	99 AX ar	** 600,-
P 1490	1945, Freimarke 30 Pfg. dunkelolivgrau gezähnt, in der seltenen Papiersorte -t- (weißes bis gelblichgraues Papier mit feiner Netzstruktur), mit tadellos postfrischem Vollgummi und tiefst geprüft Ströh BPP. Laut Fotoattest Ströh BPP ist die Marke echt, einwandfrei und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 600,- Euro	99 AX at	** 150,-
P 1491	1945, Antifaschismus, Blockausgabe vom Oberrand, Papier x, Type II, entwertet mit zwei glasklaren Stempeln vom ERSTTAG "WEIMAR 1 / 18.12.45", auf "y" (dem heutigen x) geprüft Zierer BPP, Mi.-Wert 1.100 €. Vgl. auch den Stempel auf Block 2 in dieser Auktion.	Block 1 x a	⊙ 200,-



Los 1492



Los 1493

P 1492	1945, Weihnachtsblock auf weißem Kartonpapier (Papiersorte x), mit der seltenen Farbvariante hell Siena bei der 3 Pfennig, in der Type V und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Laut neuestem Fotoattest Dr. Jasch ist der Block echt, einwandfrei, in postfrischer Erhaltung mit Originalgummierung und mit sehr gutem Zahnverlauf. Michel 2.000,- Euro	Bl. 1 xb	** 300,-
--------	---	----------	-------------



## Sowjetische Zone

- | Losnr.  | Katalognr. | Erhalt. | Ausruf |
|---|------------|---------|--------|
| <p><b>P 1493</b> 1945, Weihnachtsblock mit der 3 Pfg. in der Farbvariante hell Siena, auf weißem Kartonpapier, vom linken, ungefalteten Bogenrand, zweimal sauber gestempelt "GERA 4f 26.2.46" und mit Fotoattest Herpichböhm BPP (echt und einwandfreie Erhaltung). Laut Fotoattest Schulz BPP ist der Block echt und einwandfrei sowie die Entwertung echt. Gestempelte Blöcke dieser Farbvariante sind, laut Schulz BPP, selten. Michel 3.000,- Euro</p> | Bl.1 x b   | ◎       | 750,-  |



**Los 1494**



**Los 1495**

- |   |           |   |       |
|---|-----------|---|-------|
| <p><b>P 1494</b> 1945, Großer Weihnachtsblock, gedruckt auf holzfreiem Kartonpapier (Papier x), Type III, mit zentralem Stempel vom Ersttag "WEIMAR / 18.12.45", auch nach Fotoattest Ströh BPP (2003) echt gestempelt in tadelloser Erhaltung. Mi.-Wert 4.000 €.</p> | Block 2 x | ◎ | 700,- |
|---|-----------|---|-------|

### Sowjetische Zone - West-Sachsen

- |  |       |   |      |
|--|-------|---|------|
| <p><b>P 1495</b> 1945, Holzhausen-Ausgabe, 12 Rpf. rot, Hitler mit rotbraunem Aufdruck "12", zentrisch entwertet "HOLZHAUSEN / 3.8.45", tiefgeprüft Dr. Jasch BPP, Mi.-Wert 350 €.</p> | A III | ◎ | 50,- |
|--|-------|---|------|




**Los 1496**



**Los 1497**

- |   |                      |   |      |
|---|----------------------|---|------|
| <p><b>P 1496</b> 1946, Ziffern, 8 Pfg. lebhaftrotorange mit amtlicher Versuchs-Zählung 10 <math>\frac{3}{4}</math> in tarifgerechter Mischfrankatur mit 8 Pfg., fallendes Wz. in endgültiger Zählung 13 x 12 <math>\frac{1}{2}</math> im waagerechten Paar auf Brief aus Gaschwitz (klarer und dekorativer Motivstempel "GASCHWITZ / 28.3.46 / Der Eingang zur Harth") nach Berlin-Charlottenburg. Marken bestimmt und Brief geprüft Ströh BPP.</p> | 122 X, 130<br>Xw (2) | ✉ | 50,- |
|---|----------------------|---|------|

## Sowjetische Zone

Losnr.	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
P 1497	123 X	☒	60,-
<p>1945, Ziffern mit amtlicher Versuchszählung L 10 3/4, 12 Pfg. lebhaftkarminrot als tarifgerechte Einzel frankatur auf Fernbrief der Sächsischen Lotterie-Einnahme nach Wiesbaden, mit US-Zensurbanderole und -stempel. Marke gut gezähnt und einwandfrei, entwertet mit Rollstempel "Leipzig C 2 / 17.12.45". Prachtbeleg, geprüft Ströh BPP, Mi.-Wert 450 €.</p>			
			
<p><b>Los 1498</b>                      <b>Los 1499</b>                      <b>Los 1503</b>                      <b>Los 1505</b></p>			
P 1498	124-125 X	△	40,-
<p>1945, Musterschau, beide Werte auf ursprünglich zusammengehörenden Briefstücken, mit steil fallendem Wz., am Ersttag 18.10.45 entwertet, beide separat auf x geprüft Ströh BPP, einwandfrei, Mi.-Wert zusammen 250 €+.</p>			
P 1499	126 we X	**	150,-
<p>1945, Freimarke 3 Pfg. in der seltenen Farbvariante dunkelbraunocker, mit Wasserzeichen mit fallenden Stufen, auf weißem Papier und tiefst geprüft Ströh BPP. Laut Fotoattest Schulz BPP vom 11.2.2023 ist die Marke echt, einwandfrei und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 700,- Euro</p>			
P 1500	126 Y w c	☒	60,-
<p>1946, ANSCHRIFTENPRÜFUNG, Ziffer 3 Pfg. mit Wz. steigende Stufen in der guten Farbe "dunkelbraunocker" auf Antrag zur Prüfung einer Postanschrift innerhalb von Leipzig. Marke etwas fleckig, entwertet mit Rollstempel "Leipzig C 1 / 9.2.46 / Volkssolidarität gegen Volksnot", aber laut Fotoattest Ströh BPP wie die Karte in tadelloser Erhaltung (leichte Gebrauchsspuren und Eckbügel), sehr seltene Verwendungsform. Mi.-Wert 400 € für die billigste Farbe!</p>			
1501	133 Y wb	**	30,-
<p>1945, Ziffern, 15 Rpf., steigendes Wz., in der guten Farbe lebhaftbraunkarmin, einwandfrei und tadellos postfrisch mit entsprechendem Kurzbefund Schulz BPP (2020), Mi.-Wert 160 €.</p>			



**Los 1500**



**Los 1502**



## Sowjetische Zone

Losnr.	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
P 1502	135 Y wa (2)	☒	130,-
P 1503	136 X wc	**	60,-
1504	136 wc X	**	80,-
P 1505	137 wb Y	**	100,-



**Los 1506**



**Los 1509**

P 1506	142 Y	☒	70,-
P 1507	153 b X	**	200,-
P 1508	162-165 Zd (16)	**	350,-
P 1509	Block 5 YZ a	☉	100,-
1510	Bl. 5 S X	(*)	70,-

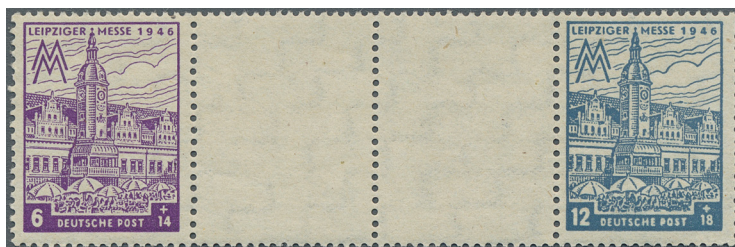
## Sowjetische Zone

Losnr.

Katalognr. Erhalt. Ausruf



Los 1507



ex Los 1508

### Sowjetische Zone - Bezirkshandstempel - III - Bez. 16 (Erfurt)

- P 1511 16 Immelborn a: 24 Pfg. Arbeiter mit Handstempel 16 Immelborn a, farbfrisch und sehr gut gezähnt als portogerechte Einzelfrankatur auf sehr schönem, tadellos bedarfsmäßig verwendeten Brief mit klarem Stempel "BAD SALZUNGEN 26.8.48" nach Eisenberg/Thüringen. Es sind nur drei Wertstufen von diesem Ort gebraucht bekannt. Bedarfsbriefe hiervon zählen zu den ganz großen Raritäten der Handstempel! Handbuch Nr. 67, geprüft Ballschmidt BPP.

16/67    ✉    250,-



Los 1511



ex Los 1513



Los 1515

- 1512 16 Schleiz: 60 Pfg. Arbeiter mit schwarzem Handstempel 16 Schleiz, farbfrisch und gut gezähnt, tadellos auf Paketkartenabschnitt. Der Handstempel ist in dieser Farbe, bedarfsgerecht verwendet, extrem selten. Ein Ausnahmestück ersten Ranges! (Handbuch Nr. 128a), geprüft Dr. Böheim BPP

16/128a    △    30,-

### Sowjetische Zone - Bezirkshandstempel - X - Bez. 41 (Chemnitz)

- P 1513 1948, kompletter regulärer Überdrucksatz mit verschiedenen Orten des Bezirks 41, alle Werte mit Prüfsgnaturen aus der DDR, überwiegend Fläschendräger, dabei auch A 179 als Oberrandstück, tadellos postfrisch, Mi.-Wert 410 €.

166-181 X    \*\*    80,-

### Sowjetische Zone - Allgemeine Ausgaben

- 1514 1948, Freimarke 2 Pf. in der guten Farbvariante schwarz in tadelloser postfrischer Erhaltung. Laut Kurzbefund Paul BPP ist das Prüfstück echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 250,- Euro
- P 1515 1948, Gemeinschaftsausgabe mit Überdruck, endgültige Ausgabe, 2 Pfg. Pflanze in der guten Farbe schwarz, sauber mit Teilstempel entwertet, ordentlich gezähnt, oben minimale braune Stelle, laut Kurzbefund Ruscher BPP echt und einwandfrei, Mi.-Wert 200 €.

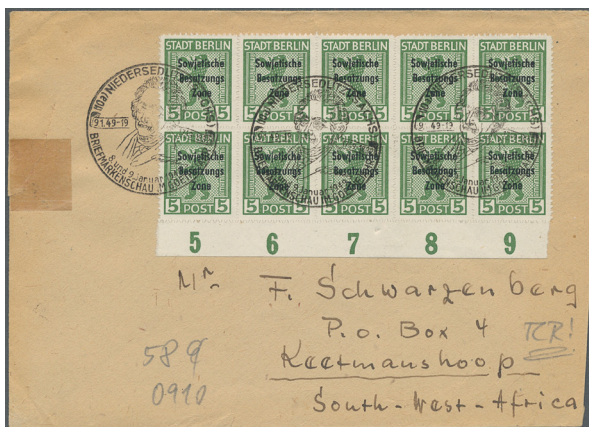
182 c    \*\*    30,-

182 c    ⊙    30,-

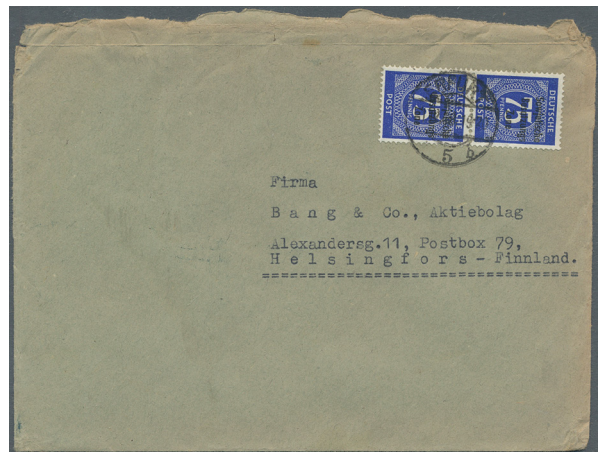


## Sowjetische Zone

Losnr.	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
1516	184 b	**	60,-
<p>1948, Freimarke 8 Pf. in der guten Farbvariante schwärzlichgraurot in tadellos postfrischer Erhaltung. Laut Kurzbefund Paul BPP ist das Prüfstück echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 300,- Euro</p>			
			
Los 1517	Los 1518	Los 1519	Los 1520
<p>P1517 1948, Freimarke 10 Pf. in der guten Farbvariante dunkel- bis schwärzlichgelbgrün gestempelt "(BA)D SCHAN(DAU)". Laut Fotobefund Paul BPP ist die Prüfvorlage echt, der Stempelabdruck echt und zeitgerecht sowie die Qualität einwandfrei. Michel 350,- Euro</p>			
185 c    ⊙    70,-			
<p>P1518 1948, Gemeinschaftsausgabe mit Überdruck, endgültige Ausgabe, Sämman, 10 Pfg. in der guten Farbe "dunkel- bis schwärzlichgelblichgrün", tadellos gezähnt und klar entwertet mit Teil eines Leipziger Sonderstempels vom 29.8.48, entsprechend Kurzbefund Ruscher BPP (2018). Mi.-Wert 350 €.</p>			
185 c    ⊙    60,-			
<p>P1519 1948, Freimarke 15 Pf. in der guten Farbvariante dunkelbraun in tadellos postfrischer Erhaltung. Laut Fotobefund Dr. Ruscher BPP ist die Prüfvorlage echt mit Originalgummierung und die Qualität einwandfrei. Michel 300,- Euro</p>			
187 b    **    70,-			
<p>P1520 1948, Freimarke 20 Pf. in der guten Farbvariante graukobalt in tadellos postfrischer Erhaltung. Laut Fotobefund Dr. Ruscher BPP ist die Prüfvorlage echt, die Gummierung echt ohne Mängel und die Qualität einwandfrei. Michel 350,- Euro</p>			
189 c    **    70,-			
<p>1521 1948, Freimarke 60 Pfg. braunrot mit Maschinenaufdruck, in tadelloser postfrischer Erhaltung und tiefst geprüft Paul BPP. Michel 300,- Euro</p>			
195 b    **    70,-			



Los 1522



Los 1525

P1522	200 B (10)	☒	70,-
<p>1948, Freimarken 5 Pf Bär Maschinenaufdruck, sägezahnartig durchstochen, waagerechter 10er-Block vom Bogenunterrand als Mehrfachfrankatur auf Brief (Umschlag mit kleinen Mängeln), von Niedersedlitz, Sachsen mit Sonderstempel "Briefmarkenschau im Goethejahr" nach Keetmanshoop, Südafrika.</p>			
1523	203 A (3)	Ak	50,-
<p>1948, Freimarken: Berliner Bär 10 Pf mit Maschinenaufdruck, drei Stück als Mehrfachfrankatur auf Weihnachts-Postkarte von Leipzig nach Cape Town, Südafrika.</p>			



## Sowjetische Zone - DDR

Losnr.	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
P 1524	1948, Freimarke 30 Pf. in der Farbvariante grau- bis dunkelbräunlicholiv, im Doppeldruck mit einmal normalem Aufdruck und einmal Blindaufdruck, mit minimal kürzerem Zahn links oben, in tadellos postfrischer Erhaltung und tiefst geprüft Paul BPP.	208 b DD II	** 70,-
P 1525	1948, Dezember, Firmenbrief der Kali-Düngemittel-Verkaufsabteilung an eine Firma in Helsinki mit zwei Stück 75 Pfg. Ziffer/Überdruck, portogerecht für einen Brief von 101 bis 120g. Seltenheit und Mi. ohne Preis; da Gewicht nicht nachprüfbar, niedriger Ausruf!	210 (2)	☒ 60,-



Los 1527



Los 1528

P 1526	1949, Persönlichkeiten, Friedrich Engels, 12 Pfg. im waagerechten Paar, beide Werte mit Plattenfehler III "Deutsche Post verstümmelt [Plattenabnutzung]", sauber entwertet "MÜHLHAUSEN (THÜR) / 22.3.49". Beide Werte oben rauhe Zähnung, laut Kurzbefund Paul BPP (2012) eine Marke leichter Zähnungsmangel, sonst einwandfrei, Mi.-Wert zusammen 800 €.	216 PF III	⊙ 80,-
P 1527	1948, Tag der Briefmarke 12 Pf + 3 Pf, neun Stück einzeln verklebt als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf R-Brief vom letzten Verwendungstag ab "LEIPZIG N 18 30.4.50-5" nach Erfurt, rs. Ankunftsstempel	228 (9)	☒ 60,-
P 1528	1949, Leipziger Frühjahrsmesse, 30 + 15 Pfg. dunkelorange, tadellos postfrisches oberes Eckrandstück mit Plattenfehler I "Sitzender Mann mit hellem Streifen am Rücken", übliche Gummibügel, laut Fotobefund Ruscher BPP (2019) echt und einwandfrei. Mi.-Wert 200 €.	230 PF I	** 40,-



Los 1526



Los 1529



Los 1530



Los 1532

### DDR

P 1529	1950, Freimarken, Pieck 24 Pfg. in der seltenen Farbe "dunkelzinnoberrot", postfrisch mit guter Bedarfszähnung und zwei Fotoattesten Mayer BPP (2005) und Ruscher BPP (2023), letzterer schreibt "postfrische Erhaltung... Die Gummierung ist etwas unfrisch, die waagerechte Zähnung unten etwas flach, keine weiteren Einschränkungen". Mi.-Wert 1.200 €.	252 c	** 200,-
P 1530	1950, Freimarken, Pieck 2 DM., normales Papier, dunkelbräunlichrot, sauber gezähntes, postfrisches Stück, tiefgeprüft Paul BPP, Mi.-Wert 220 €.	254 bb	** 40,-

## DDR

Losnr.		Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
1531	1950, Freimarken, Pieck 2 DM. schwarzorangerot auf dickerem Papier, Stück vom rechten Bogenrand, postfrisch mit Fingerabdruck unten links und im Rand, gut gezähnt, tiefstgeprüft Paul BPP, Mi.-Wert 170 €.	254 cb	**	20,-
P1532	1950, Freimarken, Pieck 2 DM auf normalem Papier in der guten Farbe "dunkelrot", entsprechend doppelt tiefgeprüft Mayer BPP, tadellos postfrisch mit üblichem Gummibug, normal gezähnt. Mi.-Wert 380 €.	254 cc	**	60,-



Los 1533



Los 1535



Los 1536

P1533	1950, J. S. Bach 300. Todestag, 12 + 4 Pfg. bläulichgrün, sauber eckgestempelt mit Plattenfehler I "Senkrechter Strich im Hemd zwischen den Flöten", tadellos und echt im Block geprüft König BPP, Mi.-Wert 300 €.	256 l	⊙	50,-
1534	1950, Akademie der Wissenschaften 10 Werte komplett auf 2 portogerechten Einschreibebriefen, welche jeweils nach Bennungen b. Sangerhausen gelaufen sind. Die 16 Pfg. ist doppelt bzw. auf jedem der Briefe einmal frankiert. Ein Brief ist aus Halle (Saale) vom "27.11.50" und ein Brief ist aus Roßlau (Harz) vom "10.10.50".	261/270	✉	40,-
P1535	1950, Kupferschieferbau Mansfeld, 12 Pfg. in der seltenen Farbe dunkelviolettblau, üblich zentriert und postfrisch (oben links gummifreie Stellen) mit Fotoattest Ruscher BPP (2022), offenbar ursprünglich für einen Viererblock ausgefertigt, "postfrische Erhaltung, Qualität einwandfrei". Mi.-Wert 550 €.	273 b	**	90,-
P1536	1950, Mansfelder Bergbau, 12 Pfg. in der sehr seltenen Farbe dunkelviolettblau, sauber entwertet mit Debria-SoSt, tadellos, mit "b" ausgezeichnet und signiert Weigelt PBB. Mi.-Wert 720 €.	273 b	⊙	130,-



Los 1537



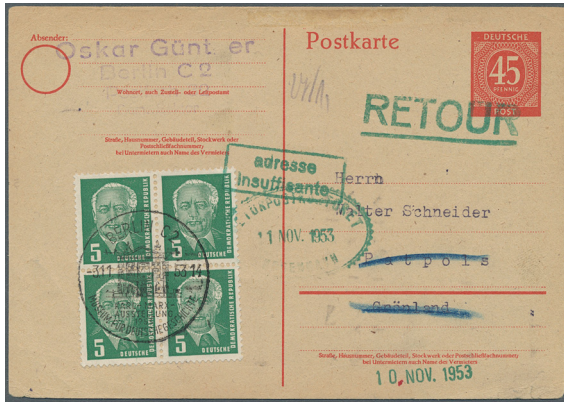
Los 1538

P1537	1951, Leipziger Frühjahrsmesse, beide Werte am Erstag verwendet in Mischfrankatur mit Wintersportmeisterschaften der DDR, beide Werte auf R-Brief von Leipzig C 13 (SoSt "Ersttagsstempel MM / 4.3.51") nach St. Ingbert, Saar (rückseitig Eingangs-Stempel 6.3.51).	282-283, 280-281	FDC	30,-
P1538	1951, '24 Pfg. Mao' im waagerechten Paar als sehr seltene portogerechte Mehrfachfrankatur auf Fernbrief der '2. Gewichtstufe' von POTSDAM 1.8.51 nach Lübeck in sehr guter Erhaltung. Wie üblich verursacht die dicke Gummierung geringe Aufklebespuren; dieses stellt keinen Mangel dar! Signiert Mayer VP.	287 (2)	✉	250,-



Losnr.

Katalognr. Erhalt. Ausruf



Los 1539



Los 1540



Los 1541



Los 1543

- P 1539 1953, 5 Pf Pieck im Viererblock auf Ganzsache 45 Pf Gemeinschaftsausgabe, entwertet mit Sonderstempel "BERLIN C2 3.11.53 14 KARL-MARX-AUSSTELLUNG MUSEUM FÜR DEUTSCHE GESCHICHT" nach Patpols, Grönland, zurück wegen "adresse/Insuffizante" und RETOUR" (jeweils blaugüne Stempel) 322 (4) GA 40,-
- P 1540 1952, Freimarken, Pieck mit Wz. 2, 12 Pfg. dunkelviolettultramarin mit dem seltenen liegenden Wz. 2 Y I, bedarfsgestempelt, saubere Zähnung, laut Fotobefund Paul (2013) "leichter Mangel", nur - welcher? Mi.-Wert 300 €.
- P 1541 1953, Persönlichkeiten mit Wz. 2, Bebel, 84 Pfg. bräunlichkarmin, Wz. Type I, entwertet mit Tagesstempel "BÄRENSTEIN / 6.11.53", gut gezähnt, tadellos, auch nach Fotoattest Meyer (2005) echt gestempelt und einwandfrei, Mi.-Wert 500 €.



Los 1542



Los 1544



Los 1545

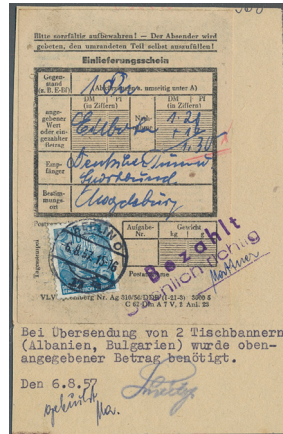
- P 1542 1954, Fünfjahresplan mit Aufdruck 8 Werte komplett entwertet am Ersttag "(10) LEIPZIG 1.10.54" auf nach Leipzig adressiertem Umschlag. Michel für FDC 900,- Euro. 435/442 FDC 200,-
- P 1543 1954, 20 a. 24 Pfg., Urmarke in Offsetdruck, Kabinettstück der seltenen Marke, Fotoattest für ehemaliges Paar König BPP "echt und einwandfrei" (Mi 2.600,- €). 439 a II g Xi \*\* 450,-
- P 1544 1954, Betriebsarbeitgemeinschaften Philatelie, Blockausgabe mit Plattenfehler II "Rahmen rechts oben gebrochen", sauber entwertet mit Ersttagsstempel der Ausstellung, auch laut FA Weigelt BPP (1994) echt und einwandfrei, außerdem tiefgeprüft auf Sonderstempel und PF II Mayer BPP, Mi.-Wert 600 €.
- P 1545 1954, Betriebsarbeitgemeinschaften Philatelie, Blockausgabe mit Plattenfehler III "Punkt über rechtem oberen Einfassungsornament", tadellos postfrisch [kleiner Papiereinschluß oben und gummifreier Punkt in der Mitte], geprüft Schönherr BPP. Mi.-Wert 350 €.

Losnr.

Katalognr. Erhalt. Ausruf



Los 1546

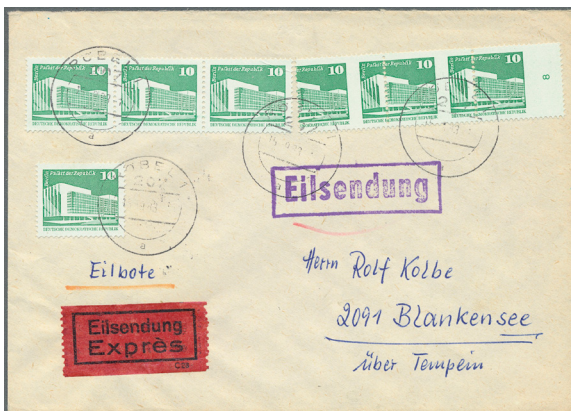


Los 1548



Los 1549

- P 1546 1955, Schiller-Jahr, Block mit Plattenfehler II auf der 5 Pfg.-Marke "Gesicht mit zwei Warzen", mit sauberem Bedarfsstempel "NAUMBURG (SAALE) / 16.5.55", unten rechts leichter Eckbug, sonst einwandfrei, etwas erhöht geprüft Mayer VP, Mi.-Wert 450 €.
- 1547 1956, "Tag der Briefmarke" 20 Pfg. mit Plattenfehler "Gesichtslinie rechts gebrochen" und "Ernst Abbe" 10 Pfg. mit Plattenfehler "Einkerbung rechts in A von ABBE", je entwertet "BERLIN W 8 b 10.1.57", zusammen mit 4 weiteren Marken frankiert auf Eilboten-Einschreiben-Ansichtskarte nach Duisburg.
- P 1548 1957, Freimarke: Fünfjahrplan V, 10 Pf. ebhaftkobaltblau, Zähnung 13x12 1/2 als Einzelfrankatur auf Einlieferungsschein von „BERLIN O - 6.8.57.15-16“, an den deutschen Turn- und Sportbund in Magdeburg, auf Trägerpapier mit Text „Bei Übersendung von 2 Tischbannern (Albanien, Bulgarien) wurde oben angegebener Betrag benötigt“ und Datum/Unterschriften, außergewöhnlicher Beleg!
- P 1549 1961, Landschaften 10 Pfg. auf kleinem Probebogen, un gummiert, wie hergestellt, dekorativ.



Los 1550



Los 1553



Los 1554

- P 1550 1983, 7x10 Pf. Palast der Republik, davon 3 Werte total verzähnt auf Eilbrief von Röbel nach Blankensee, rs. Transitstempel.

**DDR - Markenheftchenbogen**

- 1551 1955, MHB 1-3 als komplette Garnitur, zwei Bögen unten kl. Randfehler, gefälligkeitsentwertet "BERLIN W 8 / FÜR FRIEDEN UND VERSTÄNDIGUNG / 7.7.55", dazu MHB 1-3 unvollständig \*\* (herausgetrennte Einheiten). Mi.-Wert für 1-3 gef.-gestempelt zusammen 740 €. (M)



## DDR

Losnr.		Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
1552	1971, Trachten, kleines Format, Partie von sechs Markenheftchenbögen, dabei postfrisch MHB 13 C, A 12 A (kl. Fleck rückseitig unten bei einer Marke), A 13 A sowie gestempelt (auf Unterlage mit Tagesstempel "Löbau 1 / 19.06.90") A 12 A, A 13 A und 13 C. Als Zugabe ein stockfleckiger 12 A postfrisch, nicht gerechnet, insgesamt Mi.-Wert 840 €. (M)	MHB 12 A 13 A	**/⊙	50,-

### DDR - Dienstmarken A (Verwaltungspost B)

P 1553	1954ff., Staatswappen im Buchdruck und Wz. 2, 20 Pfg. schwarzgelboliv, gewöhnliches Papier, Wz.-Type II, üblich gezähntes und tadellos postfrisches Stück, auch laut Fotobefund König BPP (2016) einwandfrei, Mi.-Wert 320 €.	22 x I x II	**	50,-
P 1554	1956, Staatswappen mit Wz. 2 auf gefasertem Papier, 15 Pfg. schwarzgrauviolett, Wz. Type II, tadellos postfrisch, etwas unruhige Zähnung, laut Befund Paul BPP (2012) "leichter Mangel, postfrisch", rs. Händlersignatur "Mohrman", Mi.-Wert 800 €.	31 y II X II	**	100,-



Los 1555

### DDR - Dienstmarken B (Verwaltungspost A / Zentraler Kurierdienst)

P 1555	1958, Wertstreifen in Billetform, 20 Pfg. orangegelb/orangerot, zwei Werte: "A 146288" (Magdeburg) postfrisch, Bug, erhöht signiert Schönherr BPP, "D 62101" (Rostock) ungebraucht mit Haftspuren. Mi. 1.150,- € für postfrisch.	17 A, 17 D	**/*	90,-
--------	--	------------	------	------



Los 1556

P 1556	1958, Wertstreifen in Billetform, 10 Pfg. violettultramarin/braunrot, drei Werte: "C 167511" (Cottbus), "F 395516" (Halle/Saale), "G 153502" (Suhl), postfrisch. Mi. 365,- €. 20 C, 20 F, 20 G		**	60,-
--------	--	--	----	------



Los 1557

P 1557	1959, Wertstreifen in Billetform, 20 Pfg. braunorange/schwarz/rotviolett, fünf Werte: "Q 542088" (Cottbus), "V 1149878" (Halle/Saale), "X 900002" (Leipzig), "BC 948951" (Magdeburg), "NK 1119574" (Dresden), postfrisch. Mi. 1.040,- €. 29 Q/NK ex		**	180,-
--------	---	--	----	-------



Los 1558

P 1558	1959, Wertstreifen in Billetform, 10 Pfg. smaragdgrün/graurot, Type I, sechs Werte: "A 06576" (Rostock), "C 11953" (Halle/Saale), "E 15156" (Cottbus), "H 30288" (Gera), "J 00081" (Neubrandenburg), "L 57412" (Dresden), postfrisch. Mi. 830,- €. 30 I A/L ex		**	160,-
--------	--	--	----	-------

## DDR - Berlin

Losnr.

Katalognr. Erhalt.

Ausruf



Los 1559



Los 1560

P 1559 1959, Wertstreifen in Billetform, 20 Pfg. smaragdgrün/graurot, Type I, acht Werte: "A 02855" (Rostock), "B 230167" (Leipzig), "C 350035" (Halle/Saale), "D 17052" (Suhl), "E 97501" (Cottbus), "H 116879" (Gera), "J 111607" (Neubrandenburg) mit Signum, "K 239035" (Erfurt), postfrisch. Mi. 1.872,- €.

31 a I A/K ex \*\* 350,-

P 1560 1959, Wertstreifen in Billetform, 20 Pfg. smaragdgrün/graurot, Type II, "A 312112" (Rostock), postfrisch. Mi. 600,- €.

31 a II A \*\* 100,-



ex Los 1561



Los 1562

P 1561 1959, Wertstreifen in Billetform, 20 Pfg. smaragdgrün/graurot, Type II, sieben Werte: "B 734113" (Leipzig), "C 863806" (Halle/Saale), "D 190034" (Suhl), "E 161290" (Cottbus) signiert Jahn, "H 202898" (Gera) signiert Schönherr BPP, "K 456024" (Erfurt), "L 1595046" (Dresden) signiert Schönherr BPP, postfrisch. Mi. 826,- €.

31 a II B/L ex \*\* 130,-

### DDR - Dienstmarken D (Vertrauliche Dienstsachen)

P 1562 1965, 20 Pfg. schwarz auf helllilarosa, mit Plattenfehler II "weißer Fleck im Ährenkranz" auf kleinem Briefstück und Stempel "TELTO / 12.5.65"; links teils mangelhafte Zähnung, sonst sehr fein, Mi.-Wert 500 €.

2 II △ 60,-



Los 1563



Los 1564



Los 1565



Los 1566



Los 1567

### Berlin

P 1563 1948, Schwarzaufdruck, 2 Rpf. schwarz mit Aufdruckfehler IX "unterer Bogen des B ausgebrochen", einwandfrei gezähnt, mit Teilstempel, rs. Bestimmungszeichen "IX", Michel ohne Preis.

1 IX ⊙ 60,-



## Berlin

Losnr.

Katalognr. Erhalt. Ausruf



Los 1569



Los 1570

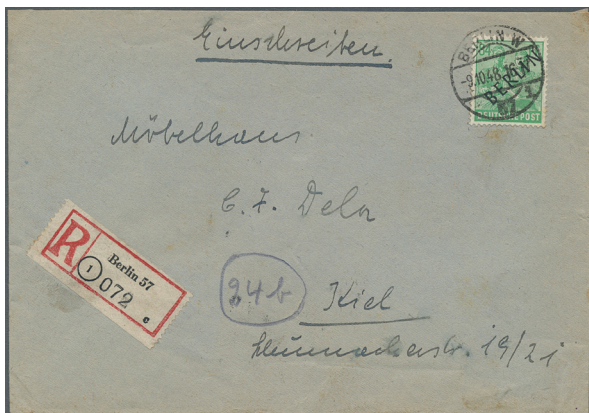


Los 1571

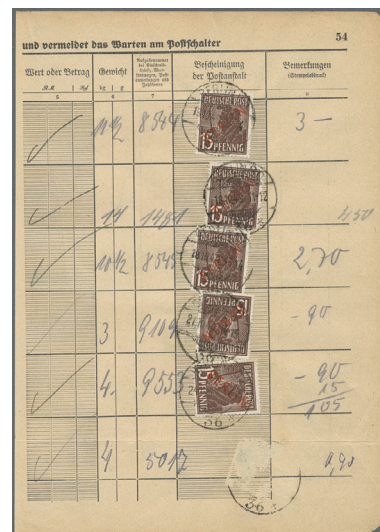


Los 1572

- |        |  |           |    |      |
|--------|--|-----------|----|------|
| P 1564 | 1948, Schwarzaufdruck, Pflanze, 6 Rpf. violett mit Aufdruckfehler IV "R gebrochen", tadellos postfrisch, tiefstgeprüft Schlegel A. BPP, Mi.-Wert 380 €.  | 2 AF IV   | ** | 50,- |
| P 1565 | 1948, Schwarzaufdruck, Sämann, 8 Rpf. orange im waagerechten Paar vom Walzen-Oberrand, dabei die rechte Marke mit Aufdruckfehler IV "R gebrochen", tadellos postfrisch, beide Werte tiefstgeprüft Schlegel BPP, Mi.-Wert 400 €+.           | 3 AF IV/3 | ** | 60,- |
| P 1566 | 1948, Schwarzaufdruck, Arbeiter, 20 Rpf. blau, mit Aufdruckfehler IV "R gebrochen", tadellos postfrisch, doppelt tiefstgeprüft [nicht auf Aufdruckfehler] Schlegel BPP, Mi.-Wert 250 €.  | 8 AF IV   | ** | 40,- |
| P 1567 | 1948, Schwarzaufdruck, Pflanze, 25 Rpf. orange, drei tadellos postfrische Stücke mit den Aufdruckfehlern I-III, dabei I unteres Eckrandstück und II Unterrandstück, II und III jeweils tiefgeprüft Schlegel BPP, Mi.-Wert zusammen 440 €+. | 10 AF III | ** | 50,- |
| P 1568 | 1948, 84 Pf Schwarzaufdruck als portogerechte EF auf Einschreibebrief mit R-Zettel "Berlin 57" auf Fernbrief von "BERLIN W -9.10.48" nach Kiel. Rs mit Ak-Stempel und zwei Kleberesten an der Verschlussklappe, vs. leicht fleckig.        | 16        | ✉  | 40,- |



Los 1568



Los 1573

- |        |  |           |    |       |
|--------|--|-----------|----|-------|
| P 1569 | 1948, Schwarzaufdruck, Taube 1 RM lebhaftbräunlicholiv bis 5 RM. ultramarin, jeweils gestempelt und geprüft Schlegel, davon 1-3 RM mit glasklarem Stempel vom Letzttag "BERLIN-CHARLOTTENBURG / 31.3.49" und Fotoattest A. Schlegel BPP (2008) "einwandfrei", die 5 RM. auf kleinem Briefstück in sauberer Bedarfserhaltung, etwas erhöht geprüft Schlegel BPP. Mi.-Wert zusammen 2.350 €. | 17a-20    | ◎  | 240,- |
| P 1570 | 1948, Schwarzaufdruck, Taube 1 RM lebhaftbräunlicholiv, Aufdruckfehler VII "rechter Aufstrich des N oben verdünnt", laut Fotobefund Schlegel (2014) für AF VII postfrisch, einwandfreie Qualität, Mi.-Wert 750 €.  | 17 AF VII | ** | 110,- |

## Berlin

Losnr.	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
P 1571 1948, Schwarzaufdruck, Taube 2 RM violettbraun, Aufdruckfehler X "zwei Brüche im unteren Bogen des B", postfrisch, linke Reihe Bedarfszählung, daher etwas erhöht auf "X" geprüft Schlegel D. BPP, Mi.-Wert 750 €.	18 AF X	**	110,-
P 1572 1948, Schwarzaufdruck, Taube 5 RM ultramarin, Aufdruckfehler VII "rechter Aufstrich des N oben verdünnt", gut gezähnt, ungebraucht, entsprechend Fotobefund Schlegel (2015), Mi.-Wert für postfrisch 1.000 €.	20 AF VII	*	80,-
P 1573 1949, 15 Pf Rotaufdruck, fünf einzelne und je sauber entwertete Exemplare auf einer Seite eines Einlieferungsbuches als gebührenpflichtige Bestätigung für die Einlieferung von insges. vier Paketen einer Kiste. Ein weitere Marke ist abgefallen/entfernt. (Eine Farbkopie der gegenüberliegenden Seite mit Detailangaben liegt bei). RR!	25(5)	☒	80,-



Los 1574



Los 1576

P 1574 1949, 20 Pf Rotaufdruck, zwei Werte auf selbstgefertigter Einlieferungsliste für 150 Pakete(!) von Berlin-Charlottenburg vom 5.5.49, seltene Verwendungsform! Schein mit Faltbügen, nicht die Marken treffend.	26(2)	☒	120,-
P 1575 1949, Rotaufdruck, Pflanzler, 25 Pfg. orange mit Aufdruckfehler I "L mit Apostroph", tadellos, Fingerabdrücke auf Gummi, Marke etwas erhöht geprüft Schlegel BPP, Mi.-Wert 450 €.	27 AF I	**	60,-
P 1576 1949, 40 Pf Rotaufdruck, zwei Einzelmarken als portogerechte Mehrfachfrankatur auf R-Orts-Brief der 2. Gewichtsstufe, gelaufen von "BERLIN SW 11, 31.5.49" nach Berlin N 65, rs. mit Ak-Stempel.	29(2)	☒	120,-



Los 1575



Los 1578



Los 1581

1577 1949, Weltpostverein, Stephan 60 Pfg. karmin, gut gezähnt und tadellos postfrisch mit PFI "UT in DEUTSCHE unten beschnitten", Kurzbefund Schlegel BPP (2014) "einwandfrei in der für diese Ausgabe normalen Zähnung", Mi.-Wert 400 €.	39 PF I	**	60,-
--	---------	----	------



# Berlin

Losnr.

Katalognr. Erhalt. Ausruf

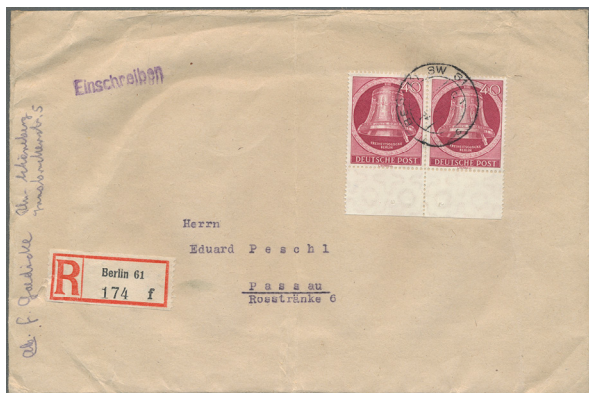


**Los 1583**



**Los 1584**

- |        |  |               |      |       |
|--------|--|---------------|------|-------|
| P 1578 | 1949, Weltpostverein, Stephan 1 DM grauoliv, sauber gezähnt und tadellos postfrisch mit PF I "Verdickung am Fuß des zweiten E von DEUTSCHE", Mi.-Wert 450 €.   | 40 PF I       | **   | 60,-  |
| 1579   | 1951, Berliner Bauten I, 15 Pfg braun, zwei Exemplare an verschiedenen Tagen entwertet, auf Seite eines Posteinlieferungsbuches von Berlin SW 68.  | 48 (2)        | ☒    | 30,-  |
| 1580   | 1949, Goethe 30 Pfg. dunkelultramarin, tarifgerechte und tadellos gezähnte Einzelfrankatur auf Auslands-Brief von Berlin-Neukölln nach Basel, Schweiz, Mi-Wert 200 €.  | 63            | ☒    | 30,-  |
| P 1581 | 1949, Grünaufdruck, Maurer und Säerin, 10 auf 24 Pfg. mit PF I "weißer Balken durch die Gürtelschnalle bis zur Kelle", gut gezähnt mit Teilstempel, laut Fotobefund Schlegel BPP (2018) nicht bestimmbar, Stempelfarbe zeitgerecht, einwandfrei, Mi.-Wert 650 €. | 65 PF I       | ◎    | 80,-  |
| 1582   | 1949, Grünaufdruck, Taube, 1 DM auf 3 RM. bräunlichrot mit PF I "Ast am Taubenflügel", offenbar sauber entfalzt, daher erhöht doppelt auf I geprüft Schlegel BPP, Mi.-Wert für postfrisch 500 €.   | 67 PF I       | *    | 40,-  |
| P 1583 | 1949, Grünaufdruck, Taube, 1 DM auf 3 RM. bräunlichrot mit PF II "Strich am Bildrand über Kopf der Taube", offenbar sauber entfalzt, daher erhöht geprüft Schlegel BPP, Mi.-Wert für postfrisch 1.200 €.   | 67 PF II      | **/* | 160,- |
| P 1584 | 1949, Währungsgeschädigte, Block mit Plattenfehlern 68 I und 70 I, Originalformat, postfrisch, Marken tiefstgeprüft, Block minimal erhöht geprüft Schlegel BPP, Mi.-Wert für postfrisch 2.500 €.   | Block I PF II | **   | 200,- |



**Los 1585**



**Los 1586**

- |        |   |       |   |      |
|--------|---|-------|---|------|
| P 1585 | 1952, 40 Pfg. Glocke rechts, waagerechtes Unterrand-Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe von "BERLIN SW 61 9.4.52" nach Passau mit rs. Ankunftsstempel. Umschlag mit Mittelbug(Marken nicht betroffen) und mit üblichen Beförderungsspuren. (Mi. 300,- €++). | 86(2) | ☒ | 50,- |
|--------|---|-------|---|------|

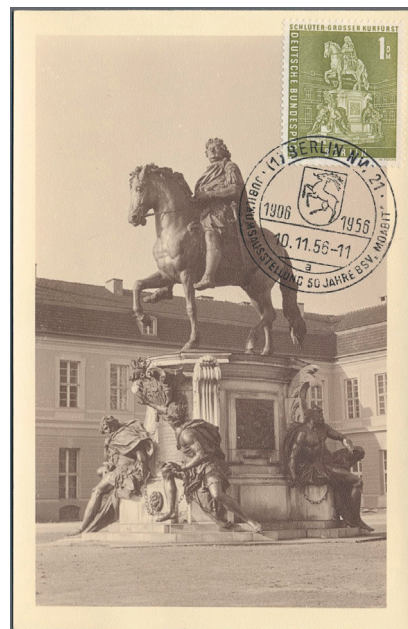
# Berlin

Losnr.

Katalognr. Erhalt. Ausruf



Los 1588

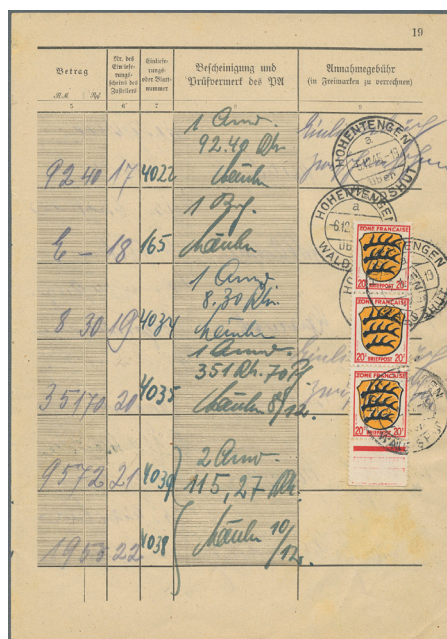


Los 1589

- P 1586 1952, 30 Pfg. Beethoven, senkrechter 3er-Streifen als portogerechte MeF auf Luftpostbrief (7 gr) von "BERLIN-STEGLITZ 23.3.53 nach Mountain View, USA. Gute Bedarfserhaltung. 87(3) ☒ 70,-
- 1587 1954, 15 Pf Rudolf Virchow als tarifgerechte Luftpost-Künstlerkarte, sauber entwertet "BERLIN-REINICKENDORF 20.7.54" und nach Bad Wildungen adressiert, vorderseitig mit viel Text, Ecken etwas bestoßen, Marke in guter Erhaltung. (Mi. 220,- €) 96 Ak 30,-
- P 1588 1955, Nationale Postwertzeichen-Ausstellung, Postillion, 20+10 Pfg., vier Exemplare (dabei senkrecht Paar vom Bogenoberrand) als Mehrfachfrankatur auf kleinem Luftpost-Brief (rückseitig leichte Öffnungsmängel) von Düsseldorf nach Highland Park, Illinois, USA. 120 a(4) ☒ 30,-



Los 1590



Los 1593



## Berlin - Französische Zone

Losnr.	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
P 1589	1956, 1 DM "Großer Kurfürst" auf Maximumkarte mit Ersttags-Sonderstempel "BERLIN NW 2110.11.56 JUBILÄUMSAUSSTELLUNG 50 JAHRE BSV MOABIT". Karte leicht wellig.	153	Mk 50,-
P 1590	1961, Berliner Stadtbilder II, 3 DM dunkelrosakarmin, senkrechter Dreierstreifen, entwertet mit "Berlin W 51 ... 12.61", zwischen der mittleren und der unteren Marke ist links die Zähnung einen Zahn lang angetrennt, Mi.-Wert für Paar + Einzelmarke 422 €.	154 (3)	☉/☐ 50,-
1591	1956, "Tag der Briefmarke" 25 + 10 Pfg. Partie von 800 Werten in 16 postfrischen kompletten Bogen zu je 50 Werten mit allen Ränder. Alle Marken sind in sehr guter postfrischer Erhaltung. Michel 3.200,- Euro (M)	158 (800)	** 80,-

### Berlin - Zusammendrucke

1592	1949, Bauten I, senkrechter ZD aus Markenheftchenbogen 20 Pfg./durchgezähntes Leerfeld/Textfeld R 1c/4 Pfg., tadellos gezähnt, gestempelt "(14a)/GÖPPINGEN/12.1.56" mit vollständigem Originalgummi, seltener ZD. Ein minimaler senkrechter Gummibug durch den ZD sei hier nur der Form halber erwähnt. Michel 650,- Euro	SZ 4A	☉ 70,-
------	---	-------	--------

### Französische Zone - Allgemeine Ausgabe

P 1593	1946, 20 Pfg mehrfarbig, Wappen von Württemberg, senkrechter Dreierstreifen vom Bogenunterrand als Mehrfachfrankatur auf vollständiger Seite des Postannahmebuches eines Landzustellers mit Gebühren für die Annahme von fünf Postanweisungen und einem Brief. Marken verklebt und verrechnet in Hohentengen über Waldshut, geprüft mit Fotoattest Straub BPP (1998, mit Kopie auch der Anschluss-Seite des Postannahmebuchs): "Marken einwandfrei, Seite gut erhalten, vollständige Seiten von Postannahmebüchern der Französischen Zone sind selten".	8 bw (3)	☒ 90,-
--------	---	----------	--------



Los 1594



Los 1595

P 1594	1948, Wappen 24 Pfg., zehn Werte als portogerechte (vorausschauende) Zehnfachfrankatur auf Firmenbrief von "ENTRINGEN ü. HERRENBERG 20.6.48-18 (am Vorabend der Währungsreform, somit eigentlich nicht notwendig) nach Stuttgart mit L1 "22.6.ZURÜCK", signiert Schlegel BPP.	9 (10)	☒ 30,-
P 1595	1947, 1 Mark Goethe nebst "Gebühr bezahlt 08 Rpf." als portogerechte Teilbarfrankatur auf R-Brief der 2. Gewichsstufe von "SCHWENNINGEN 10.6.47" nach Lehrte mit rs. Ankunststempel vom 20.6.47, Kuvert etwas Spuren. Kurzbefund Schlegel BPP.	11	☒ 50,-

### Französische Zone - Baden

P 1596	1948, Freiburger Münster, 1 DM dunkelkobaltblau (kleiner Fleck) als tarifgerechte Einzelfrankatur auf R-Paketadresse (-.60 für Päckchen + -.40 R-Zuschlag) von Gutach (Breisgau) nach Lippstadt, Westfalen, geprüft Schlegel BPP.	27	☒/△ 40,-
P 1597	1948-49, zwei Briefe aus Baden-Baden nach Finnland, jeweils mit 55 Pfg. frankiert, Absender JEIA Baden-Baden.		☒ 60,-

## Französische Zone

Losnr.

Katalognr. Erhalt. Ausruf



**Los 1596**



**Los 1597**

1598 1949, Freiburg-Block gezähnt und geschnitten jeweils entwertet "Freiburg (Breisgau) 1 ac 25.7.49". Laut neuestem Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP sind Blöcke und Stempel echt sowie die Qualität einwandfrei. Michel 560,- Euro

Bl.1 A/Bl.1 B    Ⓞ    70,-



**Los 1599**



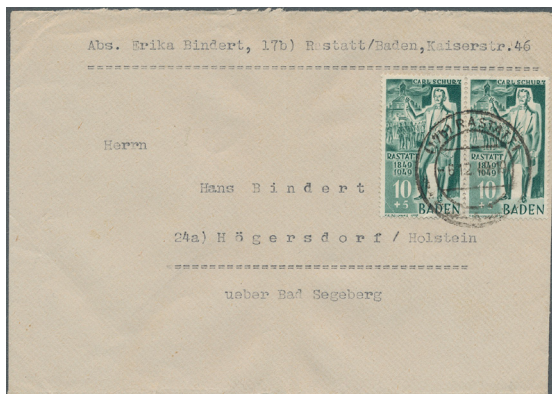
**Los 1600**

P 1599 1949, Ingenieurskongreß Konstanz 30 Pfg. in guter Type II postfrisch, Signum Dr. Dub und Fotoattest Schlegel BPP (2022) "echt und einwandfrei".

46 II    \*\*    150,-

P 1600 1949, Schurz, kompletter Satz auf FDC "RASTATT 24.8.49", am 14.9.49 mit Notopfermarke versehen und versandt nach St. Wilhelm/Schwarzwald (Oberried).

50/52    FDC    50,-



**Los 1601**



**Los 1602**



## Französische Zone

Losnr.	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
P 1601 1949, 10 Pfg. Schurz im waagerechten Paar (linke Marke mit bereits vor dem Aufkleben vorhandenen Bügen) als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Brief von "RASTATT 6.12.49" nach Högersdorf.	50(2)	☒	30,-
P 1602 1949, 20 Pfg. Schurz vom Bogenrand als portogerechte Einzelfrankatur auf Brief (etwas vergilbt) von "FREIBURG 14.1.50" nach Ingolstadt.	51	☒	50,-



**Los 1603**



**Los 1604**

### Französische Zone - Rheinland Pfalz

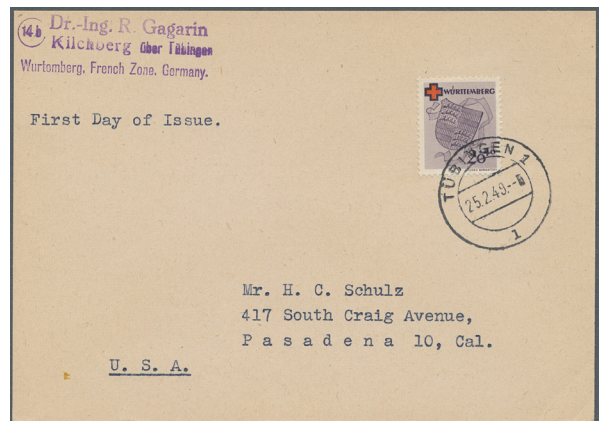
P 1603 1947, 75 Pfg. blau, drei Werte als nahezu portogerechte Mehrfachfrankatur (1 Pfg. zuviel) auf Nachnahme-Wertbrief 1500 RM/13 gr. von IDAR_OBERSTEIN 5.12.47" nach Kitzingen.	13(3)	☒	50,-
---	-------	---	------

### Französische Zone - Württemberg

P 1604 1949, 80 Pf Schiller, als Einzelfrankatur zusammen mit 2 Pfg Wohnungsbauabgabe für Bedarfs-R-Brief von "BIBERACH(RISS) 02.12.49" nach Saalgau, rs. mit Ak.-Stempel.	36	☒	70,-
--	----	---	------



**Los 1605**



**Los 1606**

P 1605 1949, 20 + 40 Pfg. Rotes Kreuz vom linken Bogenrand als portogerechte Einzelfrankatur auf Brief von „HEIMENKIRCHEN 16.3.49" nach Lindau.	41	☒	70,-
P 1606 1949, Deutsches Rotes Kreuz, 20 + 40 Pfg dunkelgrauviolett/rot, Deutsches Rotes Kreuz (Wappen von Württemberg), tarifgerechte Einzelfrankatur auf Auslands-Karte vom Ersttag aus Tübingen nach Pasadena, Kalifornien, USA, geprüft Schlegel BPP. Mi.-Wert schon für Einzelfrankatur (ohne Ersttag) 280 €.	41A	☒/ FDC	90,-

## Bizone

Losnr.

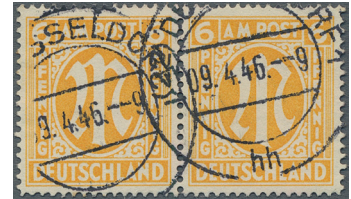
Katalognr. Erhalt. Ausruf



Los 1607



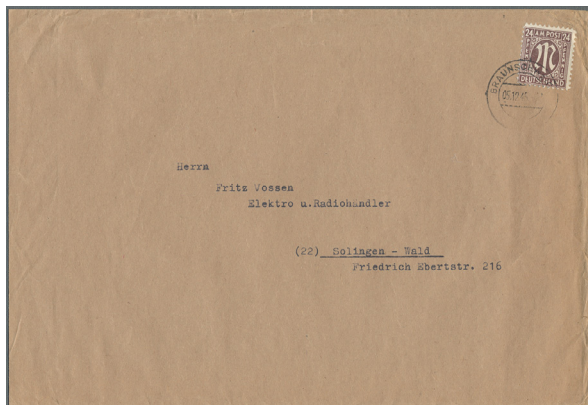
Los 1608



Los 1609

### Bizone

- |        |   |      |     |      |
|--------|---|------|-----|------|
| P 1607 | 1946, Amerikanischer Druck, 25 Pf., vier Werte auf Eilboten-Ortsbrief von "München 6.3.45-18" (Stempelfehleinstellung, rs. zwei Ankunftsstempel vom gleichen Tag 22h und 23h. Trotz leichter Überfrankatur von 4 Pf. ein interessanter Beleg, Michel Zuschlag für portogerechten Eilboten-Ortsbrief 200,- € | 9(4) | ✉   | 30,- |
| P 1608 | 1946, AM-Post, englischer Druck, 6 Rpf. gelborange in der seltenen Zähnung L 14 1/2, Papier, tadellos und entwertet mit Achteck-Freistempler mit Schriftzug "DEUT[SCHE REICH]" aus Krefeld, auch nach Fotoattest Wehner BPP (2023) echt und einwandfrei, Mi.-Wert 600 €.                                    | 13Ey | ⊙   | 90,- |
| P 1609 | 1945, AM-Post 6 Pf. im waagerechtem Paar, im englischen Druck, in der 14 3/4 : 14 1/2er Zähnung, auf y-Papier und entwertet "Düsseldorf 1 09.4.46". Laut Kurzbefund Wehner BPP ist das Prüfstück echt und einwandfrei sowie der Stempel echt. Michel 300,- Euro ++  | 13Gy | ⊙/□ | 60,- |



Los 1610



Los 1612

- |        |  |      |   |      |
|--------|--|------|---|------|
| P 1610 | 1945, Freimarke 24 Pf AM-Post als seltene Bedarfs-Einzelfrankatur, tarifgerechter Fernbrief der 2. Gewichtsstufegelaufen von "BRAUNSCHWEIG 05.12.45" nach Solingen. Kurzbefund Wehner, BPP(2016): "echt...mit üblichen Beförderungsspuren...zeittypisch normale Zähnung."(T) (T) | 27Az | ✉ | 70,- |
| P 1611 | 1946, AM-Post, deutscher Druck, 25 Rpf. lilalultramarin in der gestempelt seltenen Zähnung 111/2:11, entwertet "HAMBURG-EIDELSTEDT / 18.9.46", in der laut Fotobefund Wehner BPP (2023) für diese Ausgabe herstellungsbedingt typischen unregelmäßigen Zähnung. Mi.-Wert 500 €.  | 28Cz | ⊙ | 70,- |



## Bizone

Losnr.

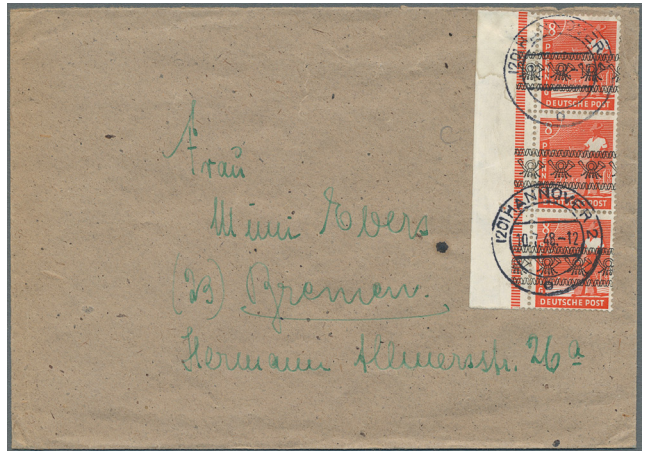
Katalognr. Erhalt. Ausruf



**Los 1611**



**Los 1613**



**Los 1615**

- |        |  |                 |    |      |
|--------|--|-----------------|----|------|
| P 1612 | 1948, 42 Pf AM-Post vom rechten Bogenrand mit 4-stelliger roter BOGENZÄHLNUMMER und 42 Pf Normalmarke als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf R-Brief, gelaufen von Dortmund-Aplerbeck (Stempel etwa unsauber) nach Leipzig, rs. mit Ak.-Stempel.                      | 31 Az, 31 Bz r4 | ☒  | 90,- |
| P 1613 | 1946, Deutscher Druck, 80 Rpf. schwarzviolettultramarin, gez. L 11, üblich gezähnt und einwandfrei, sauber entwertet "GÖTTINGEN 1 / 8.6.46" auf Briefstück, tiefstgeprüft "A a" Schlegel BPP, Mi.-Wert 500 €+.   | 34              | △  | 50,- |
| 1614   | 1948, 2. Kontrollratsausgabe 2 Pfg. in der guten Farbvariante schwarz, mit Bandaufdruck, mit ausgabetyppischer Zähnung und in postfrischer Erhaltung. Laut Befund Bernhöft Arge Kontrollrat ist die Marke Mi.Nr. 36 I c. Michel 200,- Euro                             | 36 I c          | ** | 40,- |
| P 1615 | 1948, Bandaufdruck, 8 Pfg. Sämann in der besseren Farbe orangerot, senkrechter Dreierstreifen vom linken Bogenrand (Plattendruck) als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Brief von Hannover nach Bremen, farbbestimmt und signiert (im Briefinnern) Arge Kontrollrat. | 38 I c (3)      | ☒  | 30,- |



**Los 1616**



**Los 1617**

- |        |  |                          |      |       |
|--------|--|--------------------------|------|-------|
| P 1616 | 1948, 50 Pf II. Kontrollratsausgabe mit Bandaufdruck, seltenes Exemplar mit durchgezähntem Oberrand in schöner MiF mit wertgleicher Ausgabe der SBZ als Bogenecke oben links auf Orts-R-Brief "BERLIN W 29.7.48" nach Zehlendorf, rs. mit Ak.-Stempel. Umschlag rechtseitig geöffnet und leicht verkürzt.  | 48 I P OR dgz,<br>194 ER | ☒    | 90,-  |
| P 1617 | 1948, 2. Kontrollratsausgabe 20 Pfg. in der guten Farbvariante dunkelkobalt und mit kopfstehendem Netzaufdruck im waagerechtem, postfrischem Paar. Laut Befund Bernhöft Arge Kontrollrat sind die Marken Mi.Nr. 43 II b. Michel für Normalmarken der b-Farbe bereits 500,- Euro. Es gibt keinen Michelwert für kopfstehende Aufdrucke bei besseren Farben. | 43 II b (2)              | ☐/** | 100,- |

Losnr.

Katalognr. Erhalt. Ausruf



Los 1618

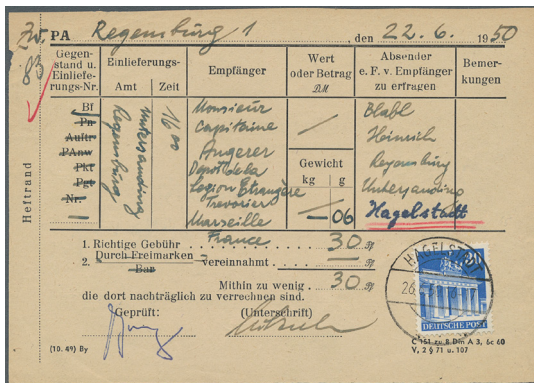


Los 1619

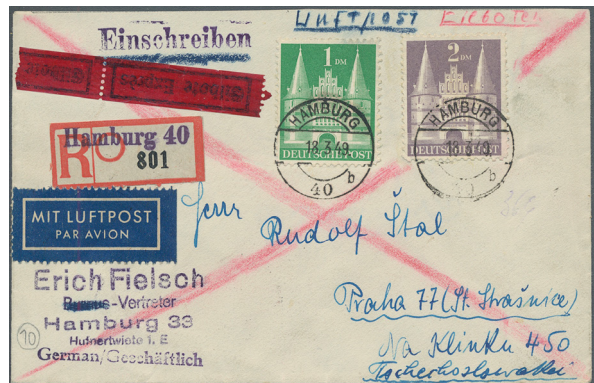


Los 1620

- P 1618 1948, Netzaufdruck, 40 Pfg. Sämann dunkelrosalila, senkrechttes Paar als Mehrfachfrankatur auf Paketkarte von Sulzfeld, Baden nach Ludwigshafen-Oggersheim (rückseitig Eingangs-Stempel 2.9.48). 46 II (2) ☒ 30,-
- P 1619 1948, Netzaufdruck, Arbeiter, MiNr 49 II a, 60 Pfg braunkarmin, senkrechttes Paar als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Paketkarte von Köln nach Ludwigshafen (rückseitig Bescheinigung des Empfängers und Zustellvermerk 3/8). 49 II a (2) ☒ 30,-
- P 1620 1948, 1. Kontrollratsausgabe 30 Pfg. dunkelbräunlicholiv mit Netzaufdruck, im Bogenteil zu 10 Marken aus der rechten unteren Ecke, mit einer Faltung durch die 3. waagerechte Zähnungsreihe von oben, je tadellos postfrisch und jeweils tiefst geprüft A. Schlegel BPP. 6 Werte haben einen Plattenrand. Michel 900,- Euro ++ 63 II Pb \*\* 140,-



Los 1621



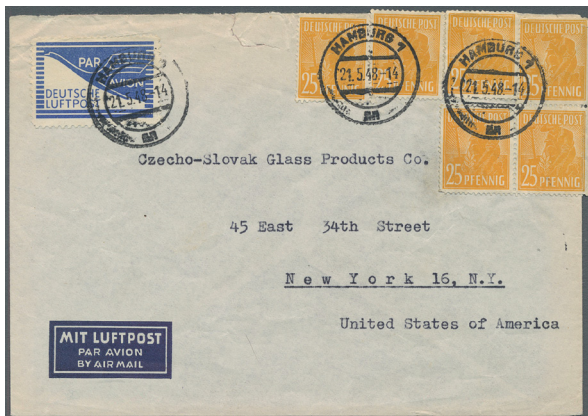
Los 1624

- P 1621 1950, 30 Pf Bauten kobalt, eng gezähnt als seltene Einzelfrankatur auf portorichtiger Gebührenmeldung vom Postamt Regensburg für einen Auslandsbrief nach Frankreich, sauber entwertet "HAGELSTADT 26.6.50". Saubere Erhaltung. 89 eg ☒ 90,-



## Bizone

Losnr.	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
1622	1948, Bauten weit gezähnt, 80 Pfg. dunkelkarminlila, zwei Exemplare in Mischfrankatur mit 5 Pfg ultramarin auf Eilboten-Wert-Paketkarte aus Ulm (Donau) nach Balingen (rückseitig Zustellvermerk und Bescheinigung des Empfängers). Beförderungsspuren, oben rechts kleiner Bug in Marke.	94 W (2), 75 W	☒ 30,-
1623	1948, Bauten 90 Pfennig weit gezähnt vom Oberrand, mit stark nach oben verschobener Zähnung, entwertet "Augsburg 07.2.49", zusammen mit 2 und 20 Pfg. sowie einem waagrechtem Paar der 24 Pfg. derselben Ausgabe auf oben leicht gekürztem Eil-Einschreibebrief gegen Rückschein nach Freiburg i. B.	96 wg Variante	☒ 30,-
P 1624	1949, Holstentor, 1 DM und 2 DM, beide Type II, weit gezähnt auf Luftpost-Einschreib-Eilbotenbrief aus Hamburg nach Prag, sehr dekorativer Beleg mit zwei klaren Stempeln "Hamburg 40 b / 18.3.49". Porto betrug 2.90 DM, daher 10 Pfennig überfrankiert, aber eine sehr seltene Kombination diverser Versendungsarten, bei Götz, Bedarfsbriefe 1980 mit 1.000 DM bewertet.	97b II, 98 II	☒ 50,-



Los 1625



Los 1626

### Bizone - Flugpost-Zulassungsmarke

P 1625	1948, Zulassungsmarke, links oben kleine Knitter, mit II. Kontrollratsausgabe, 25 Pfg. dunkelgelborange, sechs Exemplare (Randklebung, zwei Stück etwas beschädigt) als Mehrfachfrankatur auf Luftpost-Brief aus Hamburg vom 21.5.1948 nach New York, USA. Mi.-Wert 400 €.	FZ 1	☒ 50,-
P 1626	1948, Flugpostmarke in Bedarfszählung auf Luftpostbrief aus Frankfurt / Main nach New York, frankiert mit MiF Bauten 10 Pfg. senkrechtes Paar (zerrissen), 30 Pfg. und 50 Pfg. senkrechtes Paar, Marken entwertet "FRANKFURT (MAIN) / 2.10.48 / 2d", rs. weiterer Stempel "FRANKFURT (MAIN) / 4.10.48", Brief oben etwas ausgebleicht.	FZ 1	☒ 30,-



ex Los 1628



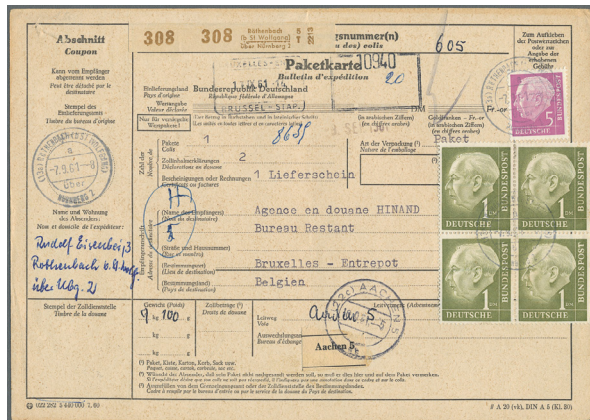
ex Los 1631

# Bundesrepublik Deutschland

Losnr.		Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>				
1627	1949, Bundestag 20 Pfg. rosarot mit Plattenfehler "Dorn am ersten Dachfirst oben" in einwandfreier postfrischer Erhaltung. Michel ohne Preis.	112 VII	**	30,-
P 1628	1951, Posthornsatz 16 Werte komplett in tadelloser postfrischer Erhaltung. Alle Werte sind tiefst geprüft von jeweils einem der 3 Schlegel BPP. Laut Fotoattest Hans-Dieter Schlegel sind die Marken postfrisch, echt, haben Originalgummierung und sind in einwandfreier Qualität. Michel 2.200,- Euro	123/138	**	440,-
1629	1951, Posthorn 6 Pfennig im waagerechten Dreierstreifen (rechter Wert Eckfehler) mit ausgabetyperischer Zähnung, entwertet "Flensburg 16.10.53", zusammen mit einem waagerechten Paar der Berlin Mi.Nr. 42 (Berliner Bauten 1 Pfg.) in Mischfrankatur auf portogerechtem Brief nach Lübeck. Michel-Briefekatalog 200,- Euro für waagerechtes Paar der 6 Pfg. in Mischfrankatur.	126 (3)	☒	30,-
1630	1952, Posthorn, 50 Pfg grautürkis, drei Exemplare als Mehrfachfrankatur auf beiden Seiten einer Paketkarte aus Essen an die Flüchtlingsseelsorge in Berlin-Wannsee, rs. AK Berlin-Wannsee, Zustellvermerk und Bescheinigung des Empfängers.	134 (3)	☒	30,-
P 1631	1952, Nationale Briefmarkenausstellung, zwei Belege, zum einen die 20 + 3 Pfg. als Einzelfrankatur mit Notopfer Berlin auf Brief aus Fraunberg (Bayern) nach Lörrach, zum anderen die 10 + 2 Pfg. zweimal als Mehrfachfrankatur mit Notopfer Berlin auf Brief in umgekehrter Richtung, dieser Beleg mit geringfügigen Beförderungsspuren, ein dekoratives Paar!	141 (2), 142	☒	50,-
1632	1952, "Mona Lisa" in der Erstauflage im waagerechten Paar, entwertet "(24a) HAMBURG 1 15.4.52" (Ersttag), als Beifrankatur auf einer Posthorn 10 Pfg.-Ganzsachenkarte (P 12 I B), welche nach Helsingfors/Finnland gelaufen ist. Michel für FDC 200,- Euro.	148 I (2)	FDC/ GA	40,-



Los 1633



Los 1635

P 1633	1959, Heuss I, 6 Pfg lebhaftbraun, 20 Exemplare als Massenfrankatur rückseitig auf Paketkarte von Eichenau bei München nach Pforzheim.	180 (20)	☒	60,-
1634	1954, 60 Pf Heuss I, tarifgerecht frankierte Wert-Paketkarte mit zwei waagerechten Paaren auf Vorder- und Rückseite, gelaufen am 20.1.1956 von Rechtenbach nach Blankenstein. (Mi 750,-€++).	190(4)	☒/☐	90,-
P 1635	1961, Heuss I, 1 DM dunkelgelboliv, Viererblock und senkrechttes Paar als Mischfrankatur mit Heuss I, 5 Pfg rosalila, beiderseitig auf Auslands-Paketkarte von Röthenbach via Aachen (Durchgangs-Stempel 10.9.61) nach Brüssel, Belgien. Adreßseitig belgischer Eisenbahnstempel. Mi.-Wert für waagerechtes Paar in MiF auf Paketkarte 300 €.	194 (6), 179	☒/☐	50,-
P 1636	1955, Landesausstellung Baden-Württemberg, 10 Pfg. mehrfarbig OHNE Wertziffer, mit Wz. 4 Vd (BP nach links liegend), tadellos postfrisch vom linken Bogenrand, üblich gezähnt und einwandfrei, geprüft Dr. Wittmann. Mi.-Wert 350 €.	213 FVd	**	80,-

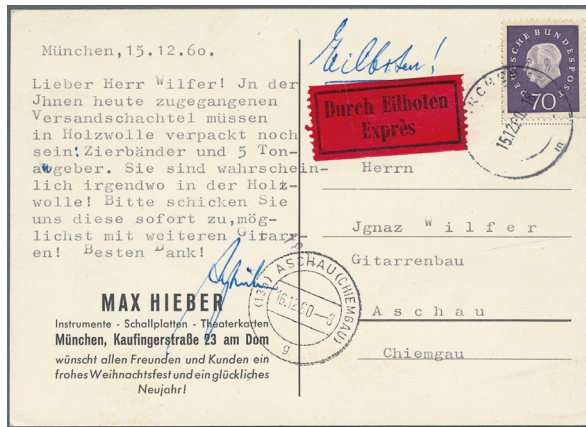


# Bundesrepublik Deutschland

Losnr.		Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
1637	1959, Heuss-Medaillon 40 und 70 Pfennig je im kompletten tadellos postfrischen ungefalteten Bogen zu 100 Marken mit jeweils allen Rändern. Laut Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP sind die beiden Bogen postfrisch und in einwandfreier Qualität. Michel für je 50 Paare bereits 2.300,- Euro. (M)	305/306 (100)	**	200,-

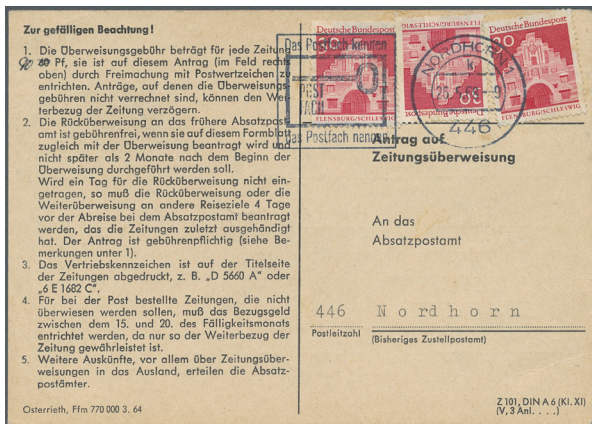


**Los 1636**



**Los 1638**

P 1638	1960, Heuss III, 70 Pfg. (kl. Zahnfehler unten rechts) als Einzel frankatur auf Eilboten-Postkarte aus München nach Aschau (Chiengau). Da das Porto eigentlich 80 Pfg. betrug für Eilboten-Postkarten, und 70 Pfg. der Gebührensatz für EILBOTEN-DRUCKSACHEN war, hatte die Münchner Post diesen Beleg trotz Schreibmaschinentext offenbar als Eilboten-Drucksache bewertet. Diese sind SEHR selten.	306	✉	40,-
--------	--	-----	---	------



**Los 1639**



**Los 1641**

P 1639	1968, Deutsche Bauwerke II, 30 Pfg. schwärzlichrosarot, drei Exemplare als Mehrfach frankatur auf Antrag auf Zeitungsbearbeitung an das Absatzpostamt Nordhorn, neue Anschrift Ohlenrode.	493 (3)	✉	30,-
1640	1975, Unfallverhütung, 30 Pfg. karminrot, senkrechter Dreierstreifen als Mehrfach frankatur auf Formular (mit Aktenlochung) des Fernmeldeamtes Rottweil zum Ausgleich von Privatkopien. Seltene Verwendungsart.	698 A (3)	✉	30,-
P 1641	1979, Interparlamentarische Konferenz, 70 Pfg. mehrfarbig, Einzel frankatur auf Luftpost-Drucksache zur Erinnerung an den Lufthansa-Erstflug LH 452 "Boeing 747 Frankfurt - San Francisco - Los Angeles" mit blaugrünem Bestätigungs-Stempel, sehr seltener Beleg, da der grösste Teil der Post von der US-Postverwaltung vernichtet wurde. Ein Sonderkartenschluß für den Rückflug wurde nicht genehmigt. Vgl. Haberer / Sieger, Luftpostkatalog, Teil 10 - Bewertung Lp.	976	✉	70,-

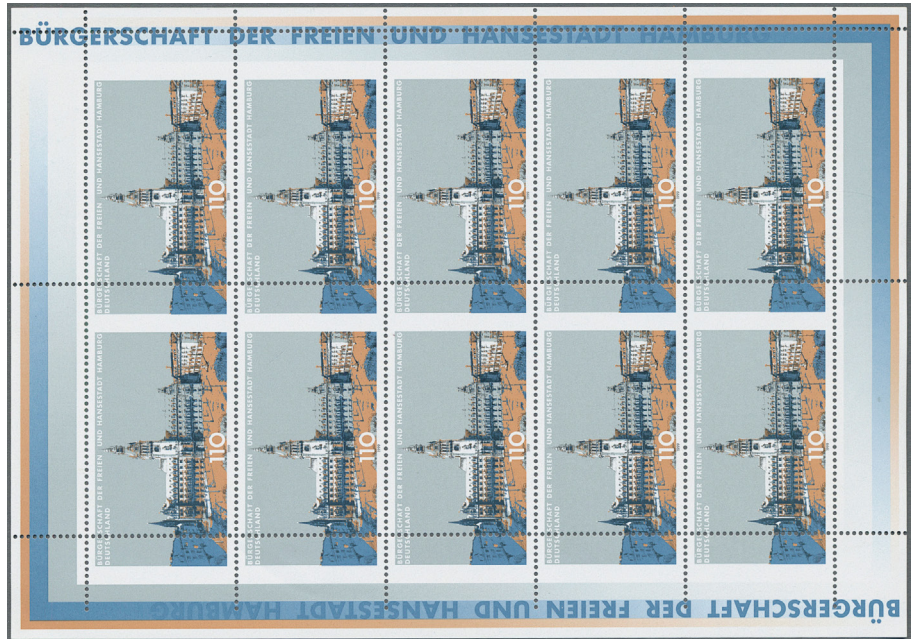
# Bundesrepublik Deutschland

Losnr.

Katalognr. Erhalt. Ausruf



Los 1642



Los 1643

- |   |                               |
|---|-------------------------------|
| <p>P 1642 1992, Pour Le Merite 150 Jahre, 100 Pf. mehrfarbig UNGEZÄHNT, breitrandiges Kabinettstück, tadellos postfrisch mit Fotoattest H.-D. Schlegel 2000, "Originalgummi, echt und einwandfrei".</p> | <p>1613 U ** 50,-</p>         |
| <p>P 1643 1999, Landesparlamente, Rathaus Hamburg, 110 Pfg. im stark verzähnten Zehnerbogen (Zählung ca. 9 mm nach rechts verrutscht), dekoratives Stück, tadellos postfrisch und einwandfrei.</p>      | <p>2036 var. (10) ** 80,-</p> |
| <p>1644 1999, Landesparlamente, Rathaus Hamburg, 110 Pfg. im stark verzähnten Zehnerbogen (Zählung ca. 9 mm nach rechts verrutscht), dekoratives Stück, tadellos postfrisch und einwandfrei.</p>        | <p>2036 var. (10) ** 80,-</p> |



Los 1645



Los 1646

## Bundesrepublik - Markenheftchen

- |  |                           |
|--|---------------------------|
| <p><b>P 1645 1960, Heuss-Medaillon-Versuchsheftchen mit Heftchenblatt ohne Bogen-Laufnr. in tadelloser postfrischer Erhaltung. Das Heftchen und das Heftchenblatt sind je geprüft Schmidl BPP. Das Heftchen ist links geöffnet. Laut Fotoattest Hans- Dieter Schlegel BPP und Fotoexpertise Schmidl ist das Markenheftchen echt, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung bzw. Qualität. Ein minimaler Fingerabdruck auf der Gummiseite der 4 linken Marken sei hier nur der Form halber erwähnt. Michel für MH 5a 5.500,- Euro</b></p> | <p>MH 5 aa ** 1.000,-</p> |
|--|---------------------------|



Losnr.

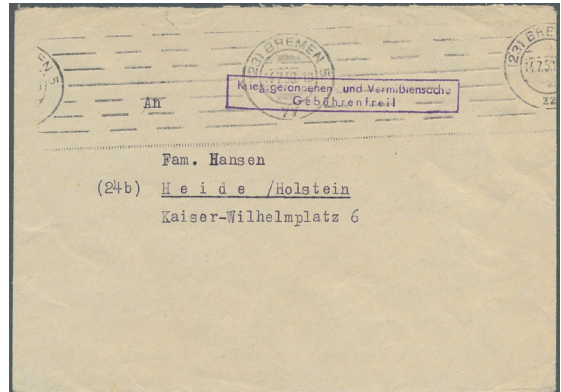
Katalognr. Erhalt. Ausruf

**P 1646 1960, Heuss I-Versuchsheftchen mit Heftchenblatt auf fluoreszierendem Papier mit liegendem grünem "L" oberhalb der unteren Zähnungsreihe in der Erstauflage in tadelloser postfrischer Erhaltung. Das Heftchen ist links geöffnet und geprüft Schmid BPP. Laut Fotoattest Schmid BPP (von 2009) und Fotoexpertise Schmid (von 2016) ist das Markenheftchen echt, postfrisch und befindet sich, bis auf die herstellungsbedingte etwas grünfleckige Gummiseite des Heftchenblattes, in einwandfreier Erhaltung. Michel 12.000,- Euro**

MH 6 ca II \*\* 2.000,-



**Los 1647**



**Los 1648**

## Bundesrepublik - Ganzsachen

P 1647 1961, Bedeutende Deutsche, 8 Pfg. Gutenberg, schmaler Fluoreszenz-Beidruck links neben Wertstempel auf Antwortteil, innerhalb von Kassel am 12.11.1961 - ohne Text, Sonderstempelbeschaffung eines Sammlers - verwendet, damals nur im Raum Darmstadt verkauft, erst ab 1962 im gesamten Bundesgebiet. Oben leichte Büge, Mi-Wert mit Zuschlag: 350 €.

P 69 A GA 40,-

## Bundesrepublik - Besonderheiten

P 1648 1950, markenloser Umschlag des Kirchlichen Dienstes für Kriegsgefangene und Heimkehrer in Bremen nach Heide / Holstein, versehen mit zweizeiligem Rahmenstempel "Kriegsgefangenen- und Vermißensache / Gebührenfrei!" und entwertet mit Rollstempel "(23) BREMEN 5 / 14.7.50". Tadellos erhalten.

☒ 40,-



**ex Los 1649**

P 1649 1950-1975, ANSCHRIFTENPRÜFUNGEN / ZEITUNGSBESTELLUNGEN, acht Belege im Sondertarif ab einer Anschriftenprüfung mit Bauten 5 Pfg., die restlichen Belege von 1971-1975 mit Frei- und Sondermarken frankiert, in einem Fall bestehend aus dem Antrag auf Prüfung einer Bezieheranschrift und der dazugehörigen ZD-Zurückziehungskarte. Postalisch hochinteressantes Los, vgl. Abbildungen im Netz. (T)

☒ 70,-